

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 70 (1952)
Heft: 49

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21680
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gekl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 26 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die alspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21680
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 26 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 141029—141058.
Bereinigung der Eigentumsverhaltsregister. Epuration des registres des pactes de réserve de propriété. Appuramento dei registri dei patti di riserva della proprietà.
Latovo Aktiengesellschaft, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung der Handelsabteilung des EVD über die Auszahlung von Finanzforderungen im gebundenen Zahlungsverkehr mit dem belgischen Währungsgebiet. Ordonnance de la division du commerce du DEP concernant le règlement des créances financières dans le service réglementé des paiements avec la zone monétaire belge.
Verfügung des EPD über die Beurteilung des schweizerischen Charakters von Finanzforderungen im gebundenen Zahlungsverkehr mit dem belgischen Währungsgebiet. Ordonnance du DPF concernant la détermination du caractère suisse des créances financières dans le service réglementé des paiements avec la zone monétaire belge.
Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle - Prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix - Prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi:
No 635 A/52: Preisausgleichskasse für Häute, Felle, Leder und Schuhe. — Caisse de compensation des prix des peaux, cuirs et chaussures. — Cassa di compensazione dei prezzi delle pelli, del cuoio e delle calzature.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Vermisst wird der Schuldbrief im Betrage von Fr. 10 000 mit Zinsen zu 3%, Schuld des Herrn Joseph Bläsi sel., wohnhaft gewesen in Lenzerheide, zugunsten des Inhabers, lastend im 4. Rang parallel und gleichberechtigt mit weiteren 7 Inhaberschuldbriefen zu je Fr. 10 000 und hinter einem Vorgang von Fr. 210 000 im 1. Rang, Fr. 20 000 im 2. Rang und Fr. 13 000 und Fr. 9000 im 3. Rang auf der Liegenschaft des Parkhotels in Lenzerheide, eingetragen im Pfandprotokoll Bd. E, Nr. 175, pag. 214/5 des Grundbuchamtes Vaz/Obervaz.

Der unbekannte Titelinhaber wird ersucht, den Titel binnen Jahresfrist dem Kreisamt Alvaschein vorzulegen, widrigenfalls der Schuldbrief für kraftlos erklärt wird. (W 179¹)

Alvaschein, den 18. Februar 1952.

Kreisamt Alvaschein:
B. Balzer.

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefes vom 30. Oktober 1933, von Fr. 28 000, im ersten Pfandrang, lastend auf Parzelle 430, 35 a 06 m², Wiese Dornhag, eingetragen im Grundbuch der Gemeinde Muttenz, mit Pfandrecht für Zinse bis 4%, Schuldner: Dr. med. Ernst Schreiber-Bohny, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 30. Januar 1952 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr, d. h. bis 1. Februar 1953, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der vorstehend genannte Inhaberschuldbrief nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (W 122¹)

Basel, den 31. Januar 1952.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Der unbekannte Inhaber der beiden Titelmäntel zu den Inhaberschuldbriefen 34/4 (ab 31. Dezember 1951 3%) Gewerbesteuer in Bern, Nrn. 3939 und 3940, Serie C, datiert den 25. Februar 1946, von je nom. Fr. 5000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titelmäntel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 185²)

Bern, den 20. Februar 1952.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es werden vermisst:
Grundpfandrechte haftend auf Nr. 84 B «Zur Bank» Einsiedeln-Dorf C, Langrüti:
Gült vom 28. März 1876, für Fr. 35.16; Gläubiger: laut Titel Jeremias oder Josef Bisig, Zweers.
Kaufschuld von 1881/1882, für Fr. 131.85; Gläubiger: laut Grundbuch Meinrad Schönbachler.
Widerlagsbrief vom 12. Mai 1900, für Fr. 500; Gläubigerin: laut Titel Agatha Küttel.
Kaufrest vom 12. Mai 1900, für Fr. 1500; Gläubiger: laut Grundbuch Stefan Schönbachler sel. Erben.

Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, Ziff. 14, bzw. Ziff. 19, haftend auf Nr. 88 «Schäffle», Grundbuch Einsiedeln-Dorf A, datiert den 13. November 1923, Vorgang Fr. 30 000, im gleichen Rang mit drei gleichlautenden Inhaberschuldbriefen von je Fr. 5000, Ziff. 15/17, bzw. Ziff. 20/22.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, die Schuldbriefe innert einem Jahr der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen. Nichtvorweisung innert dieser Frist hat Kraftloserklärung der vorzitierten Wertpapiere zur Folge. (W 174¹)

Einsiedeln, den 20. Februar 1952.

Bezirksgericht Einsiedeln.

Nachstehende Schuldbriefe werden aufgeboden und sind innert der Frist von einem Jahre, seit der ersten Publikation, dem Grundbuchamt Matzingen vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden:

1. Schuldbrief von Fr. 2000, vom 4. Februar 1903, Schuldner: Jos. Schaffli, Aadorf, Pfandprotokoll Bd. 24, Seite 357, ursprünglicher Gläubiger: Heinrich Oswald, Notar, Aadorf.

2. Ditto von Fr. 7000, vom 12. November 1909, Schuldner: Orlando Finazzi, Maurermeister, Aadorf, Pfandprotokoll Bd. 28, Seite 52, ursprüngliche Gläubigerin: die ehemalige Leih- und Sparkasse Eschlikon.

3. Ditto von Fr. 3000, vom 16. März 1933, Schuldner: Fritz Keller-Gubler, Landwirt, Matzingen, Pfandprotokoll Bd. 41, Seite 299, auf den Inhaber lautend.

4. Ditto von Fr. 6000, vom 3. Mai 1938, Schuldner: Rudolf Wittwer, Landwirt, Häuslenen, Pfandprotokoll Bd. 43, Seite 31, auf den Inhaber lautend. (W 188²)

Frauenfeld, den 26. Februar 1952.

Präsidium des Bezirksamts Frauenfeld: J. Wüest.

Der unbekannte Inhaber der 20 Aktien Nrn. 8406—8425, sFr. 20 000, mit sämtlichen Dividendencoupons seit 1938, der Compagnie Coloniale du Angloche S.A., Glarus, wird hiermit aufgefordert, die genannten Aktien innerhalb 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, beim Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 182¹)

Glarus, den 18. Februar 1952.

Der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus:
Dr. H. Becker-Lieni.

Ernst Flückiger, von Dürrenroth, Präparator, in Interlaken, stellt an das Richteramt Interlaken das Gesuch, es möchte den Eigentümerschuldbrief vom 24. Juli 1914, G. Pf. Belege Serie 1, Nr. 1829, von Fr. 3000, haftend auf der Liegenschaft des Gesuchstellers, Interlaken-Grundbuchblatt Nr. 1061, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ff. ZGB und Art. 981 ff. OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt Interlaken einzusenden, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 183¹)

Interlaken, den 22. Februar 1952.

Gerichtspräsident I: Stöbel.

Es wird vermisst: Namensschuldbrief von Fr. 5000, vom 5. Februar 1935, haftend auf GB Merenschwand Nrn. 299, 301—313, auf die Aargauische Kantonalbank, Filiale Wohlen, als Gläubigerin und auf Trottmann-Widmer Johann, 1915, Hagnau-Merenschwand, als Schuldner lautend.

Der Besitzer des genannten Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, d. h. bis 23. Februar 1953, dem Bezirksgericht Muri (Aargau) vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

Muri, den 18. Februar 1952.

(W 175¹)

Bezirksgericht.

Der allfällige Inhaber nachfolgender Anteilscheine und Rabatt-Inhaber-Obligationen der Firma HOWEG, Einkaufsgenossenschaft für das Hotel- und Wirtgewerbe, in Grenchen und Zug, wird hiermit öffentlich aufgefordert, sie innert einer Frist von 6 Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Titel als kraftlos erklärt werden:

Anteilscheine:

Nr. 1563, vom 1. August 1940 (nom. Fr. 500), lautend auf Wwe. Brunner, Restaurant «Zum Schloss», Nidau-Biel.

Nr. 1936, vom 3. Juni 1941 (nom. Fr. 500), lautend auf Frau Stucki, gewesene Wirtin Restaurant «Sternen», Rüegsau-Sachsen.

Nr. 2921, vom 13. Juli 1945 (nom. Fr. 500), lautend auf Heinrich Kubli-Marfurt, Gasthaus «Zum Staldengarten», Riedern (Glarus).

Nr. 3373, vom 1. Februar 1947 (nom. Fr. 500), lautend auf Paul Aubry, Restaurant «du Progrès», La Chaux-de-Fonds.

Nr. 3450, vom 24. April 1947 (nom. Fr. 500), R. Biedermann, Café «du Grand Pont», La Chaux-de-Fonds.

Rabatt-Inhaber-Obligationen:

Nr. 999, vom 1. Juli 1945 (nom. Fr. 100), lautend auf den Inhaber.

Nr. 1000, vom 1. Juli 1945 (nom. Fr. 100), lautend auf den Inhaber.

Solothurn, den 22. Februar 1952.

(W 189¹)

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: Kurt.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten Schuldbriefes von Fr. 3000, datiert 14. April 1916, lautend auf Emil Soller, Güterschuppenarbeiter, in Winterthur, zugunsten des Engelbert Kaufmann, a. Schlosser, in Winterthur, lastend im dritten Rang auf der Liegenschaft Kataster Nr. 3771, Albrechtstrasse 9 in Winterthur, oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahr, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 190³)

Winterthur, den 27. Februar 1952.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Substitut: Dr. Brunner.

Le titre suivant: cédula hypothécaire de 550 fr. (taux 5%), au porteur, inscrite au registre foncier de Moutier, le 23 mars 1937, à Série II, N° 5561, grevant en 2^e rang et parité de rang les immeubles ci-après décrits appartenant à Alexandre Isely, agriculteur, à Pontenet, a été égaré:

Ban de Pontenet:					
Feuil. N°	Ancien F. N°	Lieux dits	Nature	Conten. ha a ca	Val. offic. Fr.
15	549	Bas du Village	habitation, grange, écurie, assurée sous N° 7 pour 20 300 fr., grenier, assuré sous N° 7 A pour 500 fr., assise, aïssance, jardin, verger	12 29	8 210.—
45	555	Long Clos	champ	1 88	50.—
220	557	Grises Pierres	champ	13 85	280.—
Ban de Loveresse:					
Feuil. N°	Sect.	Cad. N°	Lieux dits	Nature	Conten. ha a ca
413	C	202.I	Les Eparveleux	champ	1 02 40
414	C	209.I	Les Eparveleux	champ	11 30
				Totaux	1 41 72 11 270.—

Le détenteur éventuel de cette cédula hypothécaire est sommé de la présenter au juge soussigné dans le délai d'un an à compter de la date de la première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 180¹)

Moutier, le 22 février 1952. Le président du Tribunal: Benoit.

La pretura di Locarno diffida lo sconosciuto detentore del «mantello» (il foglio cedole è conservato) della obbligazione Cantone Ticino, consolidato redimibile, di 500 fr., al 3 1/4%, N° 8246, Serie I., a volerlo produrre alla pretura stessa entro il 30 settembre 1952, sotto comminatoria dell'ammortamento, ciò in applicazione degli art. 981, 983, 984 del C.O., art. 2, 3, 28 Legge C.A. del C.C.S., e 534 P.C. (W 186²)

Locarno, 25 febbraio 1952.

Per la pretura: Ettore Pedrotta, segretario-assessore.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

22. Februar 1952.

Uto-Druck A.G. (Imprimerie Uto S.A.), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1951, Seite 1482). Die Generalversammlung vom 31. Januar 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Herabsetzung des Nennwertes sämtlicher 200 Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 250 ist das Grundkapital auf Fr. 50 000 reduziert und sodann durch Ausgabe von 150 neuen Aktien zu Fr. 1000 wieder auf Fr. 200 000, zerfallend in 200 Aktien zu Fr. 250 und 150 Aktien zu Franken 1000, erhöht worden. Die Aktien im Nennwert von Fr. 250 sind Stammaktien, diejenigen im Nennwert von Fr. 1000 Prioritätsaktien. Sämtliche Aktien lauten auf den Namen. Die Prioritätsaktien geniessen die in den Statuten näher umschriebenen Vorrechte bezüglich des Reingewinnes und des Liquidationserlöses. Das Grundkapital ist voll liberiert, wovon Franken 150 000 durch Verrechnung.

25. Februar 1952. Türen, Fenster usw.

Ernst Göhner A.G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1951, Seite 1730), Türen- und Fensterfabrik usw. Die Generalversammlung vom 14. Februar 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 1000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 3 000 000 auf Franken 4 000 000, zerfallend in 4000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden.

25. Februar 1952. Elektrotechnik usw.

Calux G.m.b.H. (Calux S.à.r.l.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1946, Seite 3301), Elektro-, Radio-, Mess- und Hochfrequenztechnik usw. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 21. Februar 1952 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Calux G.m.b.H. in Liquidation (Calux S.à.r.l. en liquidation) durchgeführt. Liquidator ist Erwin Wüthrich. Er führt nicht mehr als Geschäftsführer, sondern als Liquidator Einzelunterschrift. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1951 sind an die neue Aktiengesellschaft «Calux A.G.», in Zürich 2, übergegangen.

25. Februar 1952. Elektrotechnik usw.

Calux A.G. (Calux S.A.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. Februar 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Engros- und Einzelhandel mit Artikeln der Elektro-, Radio-, Mess- und Hochfrequenztechnik. Die Gesellschaft kann auch in der erwähnten Branche Import- und Exportgeschäfte tätigen, Liegenschaften erwerben, verwalten und verkaufen und sich an verwandten Unternehmungen beteiligen oder solche erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und zerfällt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der «Calux G.m.b.H. in Liquidation», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1951, nach der die Aktiven Fr. 357 183.41 und die Passiven Fr. 282 183.41 betragen, zum Preise von Fr. 75 000, welche voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Erwin Wüthrich, von Thunstetten (Bern), in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Veronika Wüthrich geb. Sidler, von Thunstetten (Bern), in Zürich. Geschäftsdomizil: Bleicherweg 5 a in Zürich 2.

25. Februar 1952.

Bau- und Siedlungsgenossenschaft Wettingen, bisher in Wettingen (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1948, Seite 709). Die Generalversammlungen vom 9. und vom 24. Juli 1951 haben die Statuten, welche ursprünglich vom 22. Dezember 1947 datieren, abgeändert. Sitz der Genossenschaft ist Zü-

rich. Sie bezweckt Bau, Renovation, Ankauf, Verkauf und Verwaltung von Immobilien aller Art, insbesondere im Gebiete von Wettingen, und kann sich an Unternehmen ähnlicher Art beteiligen und überhaupt alle Geschäfte tätigen, welche mit dem Liegenschaftsverkehr zusammenhängen. Tätigkeiten, welche unter die Gesetzgebung über die Geschäftsführer fallen, sind ausgeschlossen. Es bestehen Anteilscheine zu Fr. 20. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Der Präsident der Verwaltung führt Einzelunterschrift. Rosa Huber ist aus der Verwaltung ausgeschieden; deren Unterschrift ist erloschen. Neu ist in die Verwaltung gewählt worden Emil Schmid, von Eiken (Aargau), in Zürich, als Präsident mit Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Beckenhofstrasse 6 in Zürich 6 (bei Emil Schmid).

25. Februar 1952. Waren aller Art.

World Traders (London) Limited, London, Filiale in Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1951, Seite 1869), Waren aller Art, limited company mit Hauptsitz in London. Die Verwaltungsratsmitglieder Jean Henry Gorell, Präsident, Sydney Webster, Katherine Gorell und Donald William Plunkett führen Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Charles Kopf ist erloschen. Zum Direktor der Zweigniederlassung mit auf deren Geschäftskreis beschränkter Einzelunterschrift ist bestellt Ernst Schmid, von Birrhard (Aargau), in Zürich.

25. Februar 1952. Werkzeug-, Bau- und Giessereimaschinen usw.

Almacoa Paris, Succursale de Zurich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1951, Seite 441), Handel mit Werkzeug-, Bau- und Giessereimaschinen usw., Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Paris. Eugène Bläsi ist zum Direktor ernannt worden; er führt nicht mehr Einzelprokura, sondern Einzelunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich.

25. Februar 1952. Patentverwertungen, usw.

Nordipa Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1951, Seite 1246), Auswertung von Patenten usw. Dr. Hans Rohrbach ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

25. Februar 1952. Mineralölprodukte usw.

E. Knecht A.G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1951, Seite 2283), Mineralölprodukte usw. Neues Geschäftsdomizil: Pfingstweidstrasse Nr. 29 in Zürich 5 (bei der Pfingstweid A.G.).

25. Februar 1952. Werkzeuge usw.

Paul Oeschger & Cie., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1950, Seite 1929), Werkzeuge usw. Neues Geschäftsdomizil: Landhusweg 6/8, in Zürich 11.

25. Februar 1952.

Baggerei und Kiesvertriebs A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1949, Seite 1218). Neues Geschäftsdomizil: Luegislandstrasse 295 in Zürich 11.

25. Februar 1952. Chemisch-technische Produkte usw.

P. Brandenberger, in Flaach. Inhaber dieser Firma ist Paul Brandenberger, von und in Flaach. Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten und Kleinwäschetrocknern. Rohnhof.

25. Februar 1952. Malerwerkstätte.

Jul. Zollinger, in Dietikon. Inhaber dieser Firma ist Julius Zollinger, von Egg (Zürich), in Dietikon. Malerwerkstätte. Hafnerweg 17.

25. Februar 1952. Halbfabrikate aus Kupfer.

Th. Gossen, in Zürich (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1949, Seite 1115), Handel mit Halbfabrikaten aus Kupfer usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

25. Februar 1952. Bau- und Möbelschreinerei.

Jean Linder, in Pfäffikon. (SHAB. Nr. 75 vom 29. März 1919, Seite 530), Bau- und Möbelschreinerei. Die Firma ist infolge Uebertrages des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Arthur Linder», in Pfäffikon, erloschen.

25. Februar 1952. Möbelschreinerei.

Arthur Linder, in Pfäffikon. Inhaber dieser Firma ist Arthur Linder, von und in Pfäffikon (Zürich). Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Jean Linder», in Pfäffikon, übernommen. Möbelschreinerei. Usterstrasse 909.

25. Februar 1952.

Charles Zobrist S. A. Produits du sol et du sous-sol, Zweigniederlassung in Zürich 8 (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1951, Seite 2658), mit Hauptsitz in Genf. Max Zingg ist zum Direktor der Zweigniederlassung Zürich mit auf deren Geschäftskreis beschränkter Kollektivunterschrift zu zwei ernannt worden; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zwei, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an Fred Baur, von Höfen bei Thun (Bern), in Zürich.

25. Februar 1952.

FROKA S.A., Fabrikation von Berufskleidungen, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1950, Seite 2145). Karla Kurz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden David Kurz; seine Prokura ist erloschen.

25. Februar 1952.

Architekturbüro Reinhart & Werner, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1949, Seite 1614). Neues Geschäftsdomizil: Kronenstrasse 37 in Zürich 6.

25. Februar 1952. Waren aller Art.

C. Keller & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1950, Seite 2415), Waren aller Art. Der Kommanditist Josef Juchli ist ausgeschieden; seine Kommandit sowie seine Prokura sind erloschen. Neu ist als Kommanditist mit einer Kommanditsumme von Fr. 100 eingetreten Ruth Walder, von Maur (Zürich), in Horgen. Neues Geschäftsdomizil: Stüsslihofstrasse 13, in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

23. Februar 1952. Restaurant.

Frau A. Gyax, in Bern. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Alice Gyax geb. Bänziger, von Seeburg (Bern), in Bern. Betrieb des Restaurant «Zum Schwert», Metzgergasse 66.

25. Februar 1952. Bücher.

Hanns Stauffacher, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Johannes Stauffacher, von Matt (Glarus), in Muri B. B. Sortimentsbuchhandlung. «Aarbergerhof», Aarberggasse 40.

25. Februar 1952. Waren aller Art.

Bächtold & Cie., in Bern, Kommanditgesellschaft, Buchhandlung en gros, hauptsächlich mit französischen Büchern usw. (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1946, Seite 1326). Die Gesellschaft umschreibt ihre Geschäftsnatur neu wie folgt: Import, Export, Vertretungen von Waren aller Art, insbesondere Zellstoff, Papier, Papierwaren und anverwandten Branchen.

25. Februar 1952. Geschäftsbücher.

Johann Lehmann, in Bern, Handel mit Geschäftsbüchern (SHAB. Nr. 157 vom 7. Juli 1944, Seite 1538). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht, gemäss Art. 68 HRV.

25. Februar 1952.

Schweizer Schul- & Volkskino, Gemeinnütziges Zentralinstitut für Filmwesen (Cinéma Scolaire et Populaire Suisse, Institut central cinématographique d'utilité publique), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1950, Seite 1871). In der 30. ordentlichen Generalversammlung vom 5. September 1951 wurden die Statuten revidiert. Der Leitungsausschuss entspricht nunmehr dem Organ der Verwaltung im Sinne des OR. Er besteht aus mindestens 7 Mitgliedern. Neu wurde als Genossenschaftspräsident gewählt: Dr. cam. Arnold Saxer, von Altstätten, in Bern. Er zeichnet zu zweien kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

26. Februar 1952. Detektivbureau.

R. Niederhauser, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Robert Niederhauser, von Erliswil (Bern), in Bern. Detektivbureau. Waffengeweg 4.

26. Februar 1952. Restaurant.

M. Graber-Jufer, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Marcel Graber, allié Jufer, von Sigriswil, in Bern. Betrieb des Restaurants Schwellenmätteli. Dalmaziquali 11.

26. Februar 1952. Immobilien.

Imowa Bern A.G., in Bern, An- und Verkauf von Bauland und Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1951, Seite 235). In den Verwaltungsrat wurde neu als Präsident gewählt: Luigi Ghielmetti, von Italien, in Bern, und Reinhard Gerber, von Sumiswald, in Bern, als Beisitzer. Das bisherige Mitglied Otto Walter ist nun Vizepräsident. Seine Einzelunterschrift ist erloschen; er zeichnet nun kollektiv mit Luigi Ghielmetti. Dieser zeichnet auch kollektiv mit dem Beisitzer Reinhard Gerber, welcher einzelzeichnungsberechtigt ist.

26. Februar 1952. Beteiligungen.

Oscar Weber A.G. (Oscar Weber S.A.), Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 78 vom 5. April 1951, Seite 823), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich 1. Die Generalversammlung vom 13. Dezember 1951 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet jetzt «Oscar Weber Holding A.G. (Oscar Weber Holding S.A.)». Die Gesellschaft bezweckt die dauernde Beteiligung an andern Unternehmungen des In- und Auslandes, insbesondere an solchen der Warenhausbranche sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Zweigniederlassung Bern wird gelöscht.

26. Februar 1952. Warenhäuser.

Oscar Weber AG. (Oscar Weber S.A.), Zweigniederlassung in Bern. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Oscar Weber AG. (Oscar Weber S.A.)», mit Hauptsitz in Zürich 1, welche am 20. Dezember 1951 im Handelsregister von Zürich eingetragen wurde (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1951, Seite 3211), gemäss Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 16. Januar 1952 in Bern ein Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft betreibt Warenhäuser. Sie ist berechtigt, zum Erwerb und Vertrieb von Waren aller Art im In- und Ausland, insbesondere auch zur Betreibung des Import- und Exportgeschäftes und aller Geschäftszweige, die damit in Verbindung stehen, und kann Immobilien erwerben und sich an solchen in jeder Form beteiligen. Für die Zweigniederlassung Bern zeichnen zu zweien kollektiv die Mitglieder des Verwaltungsrates: Dr. Oscar Weber, von Zürich, in Zug, Präsident; Dr. Werner Weber, von und in Zürich, Vizepräsident und Delegierter; Karl Weber, von Zürich, in Zollikon; Dr. Hans Rubli-Weber, von Dachsen, in Zug; Dr. Werner E. Iten, von Unterägeri, in Zug, und Dr. Josef Henggeler, von Unterägeri, in Zürich, sodann die Direktoren Hans Zwalhen, von Wahlern (Bern), in Küsnacht (Zürich); Hugo May, von Eggersriet (St. Gallen), in Zürich; Fritz Bachenheimer, von Sisikon, in Zürich; Cäsar Fischer, von Dottikon, in Küsnacht (Zürich); Bruno Steiner, von Rüfenach (Aargau), in Zürich, und Ernst Gamper, von Frauenfeld, in Bern, sowie die Prokuristen Hans Flogerzi, von und in Zürich; Franz Göpfert, von und in Zürich; Ernst Hasler, von Roggwil (Thurgau), in Küsnacht (Zürich), und Dr. Kurt Ittmann, von Hauenstein-Iffenthal (Solothurn), in Zürich. Die Prokuristen zeichnen je mit einem der zeichnungsberechtigten Mitglieder des Verwaltungsrates oder mit einem der Direktoren, nicht aber auch unter sich. Geschäftslokal: Marktgasse 10-12.

26. Februar 1952.

Adolf Richner, Charcuterie, in Bern (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1934, Seite 1659). Diese Firma ist nach erfolgter Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen. Ein Teil der Aktiven und Passiven geht über an die neue Firma «Adolf Richner A.G., Metzgerei-Charcuterie», in Bern, gemäss Uebernahmabilanz per 1. Juli 1951.

26. Februar 1952.

Adolf Richner A.G., Metzgerei-Charcuterie, in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 14. Februar 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Weiterführung der bisherigen Einzelfirma «Adolf Richner, Charcuterie», in Bern. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Stammaktien zu Fr. 1000. 66 Aktien sind mit Fr. 16 000 liberiert. 34 Aktien sind voll liberiert durch Verrechnung mit unter den Passiven enthaltenen Forderungen. Insgesamt ist das Aktienkapital zu 50% = Fr. 50 000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahmabilanz per 1. Juli 1951 und laut Sacheinlagevertrag vom 14. Februar 1952 einen Teil der Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Adolf Richner, Charcuterie», in Bern. Die Aktiven betragen Fr. 141 712.69, die Passiven Fr. 120 340.65. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 21 372.04 erhält Adolf Richner sen. 66 Aktien mit 24.24% pro Aktie liberiert = Fr. 16 000 sowie eine Gutschrift für Fr. 5372.04. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Einzelfirma «Adolf Richner, Charcuterie», ein, rückwirkend auf den 1. Juli 1951. Die Einberufung der Generalversammlung sowie die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Adolf Richner jun., von Gränichen (Aargau), als Präsident; Erwin Richner, von Gränichen, und Ernst Grimm-Richner, von Langnau i.E., als Beisitzer; alle in Bern. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Aarberggasse 8 mit weitem Geschäftslokalen an der Monbijoustrasse 26 und Länggassstrasse 36.

Bureau Biel

25. Februar 1952. Hotel.
Eduard Bucher, in Biel, Betrieb des Hotel Bielerhof (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1932, Seite 2582). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau de Moutier

25 février 1952. Bricolets, biscuits.
Jeanne Rossel, à Moutier, fabrication et vente de bricolets et biscuits (FOSC. du 27 octobre 1949, N° 252, page 2790). La raison est radiée par suite de départ de la titulaire.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

23. Februar 1952. Baugeschäft.

Gebr. H. & E. Schneider, in Rubigen. Hans und Ernst Schneider, beide von und in Rubigen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1952 begonnen hat. Baugeschäft.

23. Februar 1952. Gasthof.

Löwen Münsingen AG., in Münsingen (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1949, Seite 1324). Der Verwaltungsrat besteht aus Ernst Marti, von Lyss, in

Münsingen, Präsident (neu); Dr. Eduard Baumann, von Langnau bei Reiden, in Münsingen, Vizepräsident (bisher), und Hans Dubach, von Wahlern, in Münsingen, Sekretär (bisher). Paul Schärer ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

23. Februar 1952.

Käsergenossenschaft Walkringen, in Walkringen (SHAB. Nr. 191 vom 18. August 1947, Seite 2374). Der Vorstand besteht aus Hans Fankhauser, von Trub, in Walkringen, Präsident (bisher Vizepräsident); Fritz Müller, von Brienz, Golpberg, Walkringen, Vizepräsident (neu) und Fritz Schmutz, von Vechigen, Niederwil, Walkringen, Sekretär (bisher). Fritz König-Gerber ist aus dem Vorstand zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär zeichnen wie bisher kollektiv je zu zweien.

Bureau Trachselwald

22. Februar 1952. Baugeschäft.

Emil Sardella & Co., in Lützel Flüß, Baugeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 105 vom 8. Mai 1951, Seite 1107). Die Gesellschaft ist seit dem 22. Februar 1952 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Emil Sardella & Co., in Lq., durch Willy Gerber, von Heimiswil, in Oberburg, als Liquidator mit Einzelunterschrift durchgeführt.

Bureau Wangen a. d. A.

23. Februar 1952.

Elektra Seeburg-Grasswil-Riedwil, in Seeburg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 16 vom 22. Januar 1946, Seite 206). Durch Rücktritt sind aus der Verwaltung ausgeschieden: Präsident Hans Jakob Mathys und Vizepräsident Friedrich Leu; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt: Paul Friedrich Luder, von Seeburg, in Riedwil, Gemeinde Seeburg, als Präsident, und Walter Mathys, von und in Seeburg, als Vizepräsident. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

25 février 1952. Café.

Joseph Chamartin, à Fribourg, exploitation du café de la Chaumière du Nord (FOSC. du 14 juillet 1949, N° 162, page 1866). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

25. Februar 1952. Textilien.

Frau Hedi Grünig, in Breitenbach, Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1949, Seite 3091). Die Inhaberin heisst nun infolge Heirat Hedi Bugnon, von Bulle (Waadt), in Breitenbach. Der Ehemann Jean Bugnon hat die Zustimmung zum Geschäftsbetrieb gegeben. Die Firma wird geändert in Frau Hedi Bugnon.

Bureau Bucheggberg

26. Februar 1952.

Schraubenfabrik Nennigkofen A.G., in Nennigkofen (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1947, Seite 2009). An Stelle des aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedenen Armin Laubscher wurde als solcher gewählt: Ernst Laubscher (bisher Prokurist). Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates, Fritz Laubscher, von Täuffelen, und Nennigkofen, in Nennigkofen, als Präsident, und Ernst Laubscher, von Täuffelen, in Nennigkofen, sowie der Prokurist Dr. Paul Wirth, von Grasswil, in Nennigkofen, zeichnen je einzeln.

Bureau Grenchen-Bettlach

26. Februar 1952.

Grenchener Maschinenfabrik A.G. (Fabrique de Machines Grenchen S.A.) (Grenchener Machine Works Ltd.), in Grenchen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 6. Februar 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von Werkzeugmaschinen und anderer Maschinen sowie den Handel mit Maschinen, Werkzeugen und Apparaten aller Art. Sie kann sich an gleichartigen Unternehmen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernst Müller-Vollenweider, von Brienz (Bern), Präsident; Ernst Müller-Vetter, von Brienz (Bern), und Heinrich Vollenweider-Baumgartner, von Hedingen (Zürich); alle in Grenchen. Ernst Müller-Vollenweider und Heinrich Vollenweider-Baumgartner führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Tunnelstrasse 16.

Bureau Olten-Gösigen

25. Februar 1952. Altstoffhandel.

Frau Adam, in Olten. Inhaberin dieser Firma ist Anna Olga Adam-Walt, mit Zustimmung ihres Ehemannes Friedrich Adam, beide von Erliswil, in Olten. Zwischen der Firmainhaberin und ihrem Ehemann besteht Gütertrennung. Altstoffhandel. Bifangstrasse 10.

25. Februar 1952. Maschinen, Werkzeuge usw.

Stewo G.m.b.H., in Wangen bei Olten, Maschinen, Werkzeuge usw. (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1951, Seite 1850). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. Februar 1952 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Aktiven und Passiven werden von der neugegründeten Firma «Stewo AG., in Wangen bei Olten, übernommen. Nach Angabe der Beteiligten ist die Liquidation durchgeführt. Die Löschung kann aber mangels der Zustimmung der Eidgenössischen Steuerverwaltung und der kantonalen Wehrsteuerverwaltung nicht erfolgen.

25. Februar 1952. Maschinen, Werkzeuge usw.

Stewo AG. (Stewo S.A.) (Stewo Ltd.), in Wangen bei Olten. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 22. Februar 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Uebernahme, rückwirkend auf 31. Dezember 1951, und Weiterführung des von der «Stewo G.m.b.H.», in Wangen bei Olten, betriebenen Geschäftes, die Fabrikation und der Handel mit Maschinen, Werkzeugen und Apparaten. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 400 Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahmevertrag vom 22. Februar 1952 und Bilanz vom 31. Dezember 1951, von der bisherigen Firma «Stewo G.m.b.H.», in Wangen bei Olten, Aktiven von Fr. 535 879.30, bestehend aus Liegenschaften, Maschinen, Werkzeugen, Erfindungen, Mobilien, Waren, Guthaben usw. und Passiven von Fr. 485 879.30, bestehend aus Grundpfandschulden, Bankkrediten, Darlehen, Wechsel, Kreditorenschulden usw. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 50 000, entsprechend dem Stammkapital der Firma «Stewo G.m.b.H.», in Wangen bei Olten. Dafür erhalten die bisherigen Gesellschafter Jakob Schweizer, von Lampenberg, in Buckten, 50 Aktien zu Fr. 500; Ernst Stegmann, 40 Aktien zu Fr. 500, und Gottfried Stegmann, 10 Aktien zu Fr. 500, beide von Goldwil, in Wangen bei Olten.

Ausserdem übergibt die Gesellschaft an Jakob Schweizer obgenannt, von seiner Darlehensforderung gegen die «Stewo G.m.b.H.», in Wangen bei Olten, welche unter den Passiven der Bilanz enthalten ist, für einen Teilbetrag von 40 000 Franken 80 Aktien zu Fr. 500. Bei der Veräusserung eines Patentes oder Erteilung einer Lizenz erhalten die bisherigen Gesellschafter der «Stewo G.m.b.H.», in Wangen bei Olten, einen Viertel der Gegenleistungen. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt schriftlich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Gegenwärtig sind Mitglieder des Verwaltungsrates: Hans Marbot, von Rohrbach (Bern), in Niederbipp, Präsident; Hans Gröflin, von Hölstein (Basel-Landschaft), in Tenniken (Basel-Landschaft), Vizepräsident; Emil Stegmann, von Goldwil, in Wangen bei Olten. Sie führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wird erteilt an Gottfried Stegmann, von Goldwil, in Wangen bei Olten. Geschäftslokal: Trimbacherweg 567.

26. Februar 1952. Treuhandbureau, Inkassi.
Theo Wachter, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Theodor Wachter, von Zizers (Graubünden), in Olten. Treuhand- und Revisionsbureau, Inkassi. Kirchgasse 17.

26. Februar 1952. Wäscheaussteuern usw.
Adolf Kamber, in Hägendorf, Wäscheaussteuern usw., in Konkurs (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1951, Seite 2246). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Stadt Solothurn

25. Februar 1952. Metzgerei, Wursterei.
H. Gehrig, in Solothurn. Inhaber dieser Firma ist Hermann Gehrig, von Wallenstadt (St. Gallen), in Solothurn. Metzgerei und Wursterei; Heidenhubelstrasse 15.

26. Februar 1952. Leuchtmassen.
W. Schneider, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Willy Schneider-Brun, von Wahlern (Bern), in Solothurn. Radiummisage; Bourbakistrasse 41.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

25. Februar 1952. Import, Export, Vertretungen usw.
Meika-Generalvertretung W. Hürzeler, in Binningen (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1952, Seite 3/4). Import, Export, Vertretungen, Generalvertretung der Meika-Produkte (4-ASS-Superbrille usw.). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Zollikon verlegt (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1952, Seite 491). Sie wird deshalb im Handelsregister von Basel-Landschaft gestrichen.

25. Februar 1952. Kolonialwaren.
E. Isler-Gerber, in Binningen, Kolonialwaren (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1948, Seite 800). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. Februar 1952.
Verlagsbuchbinderei Varni, in Aesch. Inhaber dieser Einzelfirma ist Giovanni Varni, von Basel, in Aesch (Basel-Landschaft). Verlags- und Sortimentsbuchbinderei mit Pressvergolderie, Einrahmungsgeschäft und Kunsthandlung. Papierhandlung und Kartonagen. Kirchgasse 14.

25. Februar 1952. Metzgereiartikel usw.
Hans Kaderli, in Sissach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Kaderli, von Walterswil (Bern), in Sissach. Handel mit Metzgereiwaren sowie sämtlichen Metzgereiartikeln. Zunzgerstrasse 46.

25. Februar 1952. Bäckerei, Spezereien, Waschmaschinen.
Fritz Suter-Gerber, in Tecknau, Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1948, Seite 3525). In die Geschäftsuaar wird aufgenommen: Fabrikation und Vertrieb der Waschmaschinen, Marke «Stawa».

25. Februar 1952. Garage, Autoreparaturwerkstätte.
Wyss & Co., in Sissach, Garage, Autoreparaturwerkstätte und Handel mit Motorfahrzeugen (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1950, Seite 1967). Aus der Kommanditgesellschaft ist Heinrich Graf-Buser ausgeschieden; seine Kommandite sowie seine Einzelprokura sind erloschen. Als neue Kommanditistin mit einer Barkommandite von Fr. 5000 ist der Gesellschaft beigetreten Wwe. Elisabeth Steiner-Wyss, von Lauerz (Schwyz), in Sissach. Es wird ihr Einzelprokura erteilt.

25. Februar 1952. Bauunternehmung.
Tettoni & Co., in Gelterkinden. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 4. Oktober 1950 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Carlo Tettoni-Westermann, von Thürnen, in Gelterkinden. Kommanditistinnen mit je einer Kommanditsumme von Fr. 25 000 in bar sind: Esther Erny-Tettoni, von Rothenfluh, in Gelterkinden, mit Zustimmung ihres Ehemannes sowie Josephina Tettoni, italienische Staatsangehörige, in Gelterkinden. Die Kommanditsumme der Esther Erny-Tettoni wird aus Sondergut geleistet. Hoch- und Tiefbauunternehmung, Bau- und Architekturbureau. Tecknauerstrasse 38.

25. Februar 1952. Papierwaren.
Filpa A.G., in Reinach, Ankauf, Verarbeitung und Verkauf sämtlicher Artikel der Papierindustrie usw. (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1947, Seite 1177). Diese Aktiengesellschaft hat ihren Sitz nach Basel verlegt (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1952, Seite 168) und wird daher im Handelsregister von Basel-Landschaft gestrichen.

25. Februar 1952.
Briket-Umschlags- und Transport A.G., in Muttenz (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1950, Seite 3280). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Januar 1952 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch keine Änderungen.

25. Februar 1952. Metalle, Metalloxyde usw.
Metallum Pratteln A.G., in Pratteln. Handel mit Metallen usw. (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1949, Seite 2091). Kollektivprokura wird erteilt an Adolf Schaffner, von Anwil, in Basel.

25. Februar 1952.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Tenniken, in Tenniken (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1949, Seite 960). Aus dem Vorstand ist ausgeschieden: Jakob Ritter-Schaub, Präsident; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde gewählt Fritz Häfelfinger-Dolder, von und in Tenniken, als Präsident (bisher Beisitzer). Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv zu zweien.

25. Februar 1952.
Milch- und Landwirtschaftliche Genossenschaft Gelterkinden, in Gelterkinden (SHAB. Nr. 159 vom 10. Juli 1948, Seite 1942). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Max Rentsch-Grieder, Präsident, Paul Freivogel-Weber, Vizepräsident, und Eduard Hasler-Herzog, Kassier und Aktuar, deren Unterschriften damit erloschen sind. An ihre Stelle wurden gewählt: Hans Tschudin,

von Lausen, als Präsident; Hans Hemmig-Marti, von Gelterkinden, als Vizepräsident; Adolf Gysin, von Zeglingen, als Aktuar, und Fritz Hägler-Buser, von Langenbruck, als Kassier; alle in Gelterkinden. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

25. Februar 1952. Geflügel.
Hans Wenger, in Neuhausen am Rheinflall, Geflügelzucht und -handlung (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1949, Seite 2443). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist, wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

25. Februar 1952. Zigarren.
H. Pletscher, in Schaffhausen, Zigarrengeschäft (SHAB. Nr. 166 vom 21. Juli 1942, Seite 1674). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Kollektivgesellschaft «H. Pletschers Erben», in Schaffhausen, übergegangen.

25. Februar 1952. Zigarren.
H. Pletschers Erben, in Schaffhausen. Witwe Hanna Pletscher-Schau-felberger und ihr minderjähriger Sohn Hans Pletscher, beide von Schleithelm, in Schaffhausen, dieser verbeiständet durch Walter Morger, von Eschenbach (St. Gallen), in Schaffhausen, sind mit Genehmigung der Wa-senbehörde der Stadt Schaffhausen vom 14. Dezember 1951 unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 21. Oktober 1949 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «H. Plet-scher», in Schaffhausen, übernommen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist Hanna Pletscher-Schau-felberger allein berechtigt. Zigarrengeschäft. Fronwagplatz 9.

26. Februar 1952. Schreib- und Bureau-maschinen usw.
Alfred Bühler & Co., in Schaffhausen, Schreib- und Bureau-maschinen usw., Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1951, Seite 250). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Josef Keller, von Hallau, in Dachsen (Zürich). Die Prokura von Werner Hirt ist erloschen.

26. Februar 1952. Bureau-maschinen usw.
Alfred Bühler Bexima A.G., in Schaffhausen, Bureau-maschinen usw. (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1950, Seite 1555). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 26. Februar 1952 wurden die Statuten revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme von Vertretungen, den Handel mit (einschliesslich Import-Export) und die Fabrikation von Bureau-maschinen (wie Schreib-, Druck-, Rechen-, Adressier-, Diktiermaschinen), Kontrollkassen, Bureau-möbeln, Bureauartikeln und entsprechendem Zube-hör, die Ausführung von Reparaturen, Uebernahme von Vertretungen und Engros-Vertrieb von Microfilmapparaten, Lochkartenmaschinen, Televisions-apparaten und deren Bestandteilen, Bau und Konstruktion von Apparaten und Maschinen der elektrotechnischen und elektromechanischen Branche sowie Ausbau von Fremdfabrikaten, Beteiligungen an Detailgeschäften dieser Branche. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen der gleichen oder verwandten Branche beteiligen sowie den Handel mit Liegenschaften, die mit der Gesellschaft in Zusammenhang stehen, betreiben. Als Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Josef Frey, von Muri (Aargau), in Zürich. Alfred Bühler ist nun Verwaltungsratspräsi-dent.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

22. Februar 1952.
Bank in Gossau, in Gossau, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1949, Seite 752). An der ordentlichen Generalversammlung vom 21. Februar 1952 wurde das Grundkapital von Fr. 1 000 000 auf Fr. 1 500 000 erhöht durch Ausgabe von 1000 Namenaktien zu Fr. 500, welche durch Bareinzahlung voll libertiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Gesell-schaftskapital beträgt nun Fr. 1 500 000, eingeteilt in 3000 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Die weitere Statutenrevision berührt die publikations-pflichtigen Tatsachen nicht.

23. Februar 1952. Autogarage usw.
Brugger-Traber, in St. Gallen, Autogarage und Autovertretungen (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1950, Seite 1275). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma: «Irma Brugger-Traber», in Winkeln-St. Gallen.

23. Februar 1952. Autogarage usw.
Irma Brugger-Traber, in Winkeln-St. Gallen. Inhaberin ist, mit Zustim-mung des Ehemannes, Irma Brugger-Traber, von Homburg (Thurgau), in Winkeln-St. Gallen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bis-herigen Einzelfirma «Brugger-Traber», in St. Gallen. Zwischen der Firma-inhaberin und deren Ehemann besteht Gütertrennung. Einzelprokura wurde erteilt an: Johann Stefan Brugger-Traber, staatenlos, in Winkeln-St. Gallen. Auto-Garage und -Vertretungen. Bild-Winkeln, Zürcherstrasse 431.

23. Februar 1952.
Käsergenossenschaft Zwingensteinhub, in Zwingensteinhub, Gemeinde Berg (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1947, Seite 2713). Der Präsident Meinrad Würth ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident und Aktuar Oskar Würth wurde zum Präsidenten ernannt, und der bisherige Kassier Albert Huber jun. gleichzeitig zum Vizepräsidenten. Neu wurde in den Vorstand und zugleich als Aktuar gewählt: Anton Angehrn, von Muolen, in Lömmenschwil, Ge-meinde Häggenschwil. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

23. Februar 1952.
Konsum-Genossenschaft Konkordia Flawil, in Flawil (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1948, Seite 424). Johann Züger, Vizepräsident, ist als solcher zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin im Vorstand. Seine Unterschrift ist erloschen. Albert Scheiwiler, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschie-den; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hans Spitzli, von Jonschwil, und Georg Haller, von Tettnang, beide in Flawil. Ersterer als Vizepräsident, letzterer als Aktuar. Präsident, Vize-präsident und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv.

23. Februar 1952. Reissverschlüsse, Strümpfe.
Margaret Botschelder, in Rorschach, Spezialgeschäft für Reissver-schlüsse und Strümpfe (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1945, Seite 2606). Das Geschäftsdomizil befindet sich nun an der Hauptstrasse 88.

25. Februar 1952. Eisenbau, Blechbearbeitung.
W. & H. Meister, in St. Gallen, Eisenbau und Fabrik für Blechbearbei-tung (SHAB. Nr. 227 vom 29. September 1947, Seite 2840). Diese Kollektiv-gesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Pas-siven durch die Firma «Meister Stahlbau A.-G.», in St. Gallen, erloschen.

25. Februar 1952.
Meister Stahlbau A.-G., in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 20. Februar 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesell-schaft. Sie bezweckt die Konstruktion und die Erstellung von Eisen- und Metallbauten jeder Art sowie von Kesseln und Apparaturen. Die Gesell-schaft kann sich an Unternehmen, die mit dem Gesellschaftszweck in Zu-sammenhang stehen, beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ein-geteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, welche im Betrage von Fr. 65 000

durch Sacheinlagen und im Betrage von Fr. 45 000 durch Bareinzahlung voll liberriert sind. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kollektivgesellschaft «W. & H. Meister», Eisenbau und Fabrik für Blechbearbeitung, in St. Gallen, Aktiven und Passiven (mit Ausnahme der Liegenschaft) gemäss Uebernahmehilanz per 31. Dezember 1951 mit Wirkung ab 1. Januar 1952, erzielend an Aktiven (Debitoren, Waren, Maschinen und Mobilien usw.) Fr. 357 151.95 und an Passiven (Kreditoren, Darlehen usw.) Franken 302 151.95, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 55 000 ergibt. Die Sacheinleger erhalten für den Uebernahmepreis von Fr. 55 000 55 voll liberrierte Aktien der Gesellschaft. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Wilhelm Meister, von St. Gallen-Tablat, in St. Gallen, Präsident, und Hermann Feierabend, von Jonschwil, in Rorschach. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Schwanenstrasse 10.

25. Februar 1952. Elektroapparate, Kleinapparate usw.
Apparatebau A.G. Goldach, in Goldach, Fabrikation von und Handel mit Elektroapparaten, Kleinapparaten und Apparateteilen aller Art (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1950, Seite 172). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Februar 1952 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 350 000 erhöht durch Ausgabe von 300 Namenaktien zu Fr. 1000, welche im Betrage von Fr. 150 000 durch Bareinzahlung und im Betrage von Fr. 20 000 durch Sacheinlage und Fr. 128 000 auf dem Wege der Verrechnung mit Forderungen gegenüber der Gesellschaft voll liberriert sind. Gemäss Kaufvertrag vom 19. Februar 1952 übernimmt die Gesellschaft von August Belz die im Kaufvertrag näher bezeichneten Liegenschaften in Goldach zum Uebernahmewert von Fr. 92 000 und Hypotheken von Fr. 69 500 sowie Barzahlung von Fr. 500. Der Sacheinleger erhält dafür 22 und für die Verrechnung 128 voll liberrierte Aktien der Gesellschaft. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 350 000, eingeteilt in 350 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 1000. Im weiteren wurde die Firma abgeändert in: **Apag, Apparatebau A.G. Goldach.**

25. Februar 1952.
Flug- & Fahrzeugwerke A.G., in Altenrhein, Gemeinde Thal (SHAB. Nr. 115 vom 21. Mai 1951, Seite 1216). Kollektivprokura wurde erteilt an: Heinrich Letsch, von Schaffhausen, in St. Gallen, Gemeinde Thal, Max Graf, von Grub (Appenzell A.-Rh.), in Heiden, Adolf Müller, von Tegerfelden (Aargau), in Rorschach. Sie zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Verwaltungsrat Dr. Claudio Caroni oder mit dem Direktor Otto Eitel.

Graubünden — Grisons — Grigions

25. Februar 1952.
Immobilien G.m.b.H. Davos, in Davos-Platz (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1945, Seite 2030). Aus der Gesellschaft ist Hans Jenny infolge Todes ausgeschieden; sein Stammanteil von Fr. 4000 ist von den Erben gemeinsam übernommen worden. Erben sind Berthy Jenny-Albrecht und ihre minderjährigen Kinder Heidi, Lory und Hans Jenny, alle von Davos, in Chur. Gemeinsame Vertreterin der Erben ist Berthy Jenny-Albrecht. Die Gesellschafter Alfred Gnehm, Thomas Heldstal, Bartholomäus Jenny, Hans Jennys Erben haben ihre Stammeinlagen von je Fr. 4000 auf Fr. 6000 erhöht und Simon Wehrli von Fr. 4000 auf Fr. 16 000. Zur Anrechnung auf ihre Stammeinlagen haben die Gesellschafter ihre Gewinnanteile aus dem Geschäftsjahr 1951 von je Fr. 500 eingelegt. Simon Wehrli hat auf seine Stammeinlage ausserdem Fr. 7500 durch Verrechnung geleistet. Das Stammkapital von bisher Fr. 20 000 wurde auf Fr. 40 000 erhöht. Die Statuten wurden in der Gesellschaftsversammlung vom 16. Februar 1952 entsprechend revidiert. Der Gesellschafter Bartholomäus Jenny wohnt nun in Würenlos (Aargau).

Aargau — Argovie — Argovia

22. Februar 1952. Vertretungen.
Franz Gysi Nachf. F. Gysi-Suter, in Suhr, industrielle Vertretungen usw. (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1951, Seite 1764). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven gemäss Sacheinlagevertrag vom 25. Januar 1952 an die «Franz Gysi A.G.», in Suhr, erloschen.

22. Februar 1952. Vertretungen.
Franz Gysi A.G., in Suhr. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 25. Januar 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme industrieller Vertretungen; insbesondere den Alleinverkauf aller Klinger-Produkte, Hübner & Mayer-Spezialarmaturen, Deltal-Präzisionswerkzeuge, Metz-Drehstähle, Armor-Spiralbohrer, Helios-Schmierapparate, Eriez-Permanent-Magnete und lizenzierte Herstellung der Klinger-Armaturen. Das Grundkapital beträgt Fr. 300 000, eingeteilt in 30 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 10 000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «Franz Gysi Nachf. F. Gysi-Suter», in Suhr, Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1951 und Sacheinlagevertrag vom 25. Januar 1952. Die Aktiven (Immobilien, Kassa, Postcheck, Bank, Debitoren, Waren, Mobilien, Darlehen) betragen Fr. 392 191.15 und die Passiven (Kreditoren, Delcredere, Hypotheken, transitorische Passiven) Fr. 92 191.15. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 300 000 und wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Frau Fanny Gysi-Suter erhält die lebenslängliche Nutznießung an sämtlichen Aktien und ist gemäss Sachüberenahmevertrag ausserdem berechtigt, das Wohnhaus auf der Liegenschaft Grundbuch Suhr Nr. 275 Zeit ihres Lebens im bisherigen Umfang unentgeltlich zu nutzen. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an Fanny Gysi-Suter, als Präsidentin; François Gysi, als Vizepräsident; Heidi Gysi und Reinhard Gysi, alle von und in Suhr. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Kollektivprokura ist erteilt an Walter Eichenberger, von Henschiken, in Suhr. Geschäftslokal: Bachstrasse 412.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

23. Februar 1952. Bäckerei, Konditorei.
Jac. Stäuber, in Amriswil, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 290 vom 19. November 1912, Seite 2017). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. Februar 1952. Bäckerei, Konditorei, Café.
Ernst & Karl Brühlmann, in Amriswil. Unter dieser Firma sind Ernst und Karl Brühlmann, von Rächlisberg, in Amriswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 15. November 1951 ihren Anfang nahm. Bäckerei, Konditorei und Café. Rennweg 6.

23. Februar 1952. Damenkleider, Damenwäsche.
Kiene & Merz A.G., in Kreuzlingen, Fabrikation von und Handel mit Damenkleidern und Damenwäsche (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1950, Seite 299). Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat mit Urteil vom 6. Februar 1952 den von der Gesellschaft vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung genehmigt. Liquidator mit Einzelunterschrift ist Emil Bommer, von Weinfelden, in Kreuzlingen. Die Zeichnungsberechtigung der Verwaltungsräte Dr. Rudolf Merz und Isabella Merz-Läubli sowie des Prokuristen Richard Müller ist erloschen. Die Firma wird geändert in **Kiene & Merz A.G. in Nachlassliquidation.** Domizil: Löwenstrasse 2 (beim Betriebsamt).

23. Februar 1952. Furnituren für Damenschneiderei, Journale.
Richard Graf & Co., in Amriswil, Furnituren für die Damenschneiderei, Journale, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1948, Seite 1556). Elisabeth Graf ist aus der Gesellschaft ausgetreten; ihre Kommandite von Fr. 3000 ist erloschen. Als Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 3000 in bar ist Hans Schöb, von Gams (St. Gallen), in Couvet (Neuenburg), in die Gesellschaft eingetreten.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona

25 febbraio 1952. Impresa costruzioni.
Minelli Pietro, in Camorino. Titolare di questa ditta individuale è Pietro Minelli fu Pietro, da Rivera, a Camorino. Impresa di costruzioni, sopra e sottostruttura, intonaci e lavori in gesso e di copritetto.

Ufficio di Biasca

9 febbraio 1952.
Società Cooperativa di Consumo Biasca e Dintorni, a Biasca (FUSC. del 30 gennaio 1951, N° 24, pagina 251). Con decisione assembleare del 2 dicembre 1951, la società ha proceduto alla revisione dei propri statuti. Il consiglio di amministrazione è stato ridotto da 11 a 7 membri. Guglielmo Zanda fu Antonio, è presidente (già iscritto); Enrico Guidotti fu Andrea, da ed in Biasca, vicepresidente (nuovo); Ernesto Cadlini fu Angelo, segretario (già iscritto). Edgardo Emma ha cessato di essere presidente e il suo diritto di firma è estinto. La società continua ad essere vincolata dalla firma collettiva a due del segretario con il presidente o con il vicepresidente.

9 febbraio 1952.
Carpenteria Tre Valli S.A. Biasca, in Biasca (FUSC. del 13 dicembre 1950, N° 292, pagina 3196). Con decisione del 29 dicembre 1951 l'assemblea straordinaria degli azionisti ha modificato un articolo dello statuto che non interessa i terzi. Palmiro Morini fu Stefano non fa più parte del consiglio di amministrazione. La sua firma è quindi estinta. Attualmente il consiglio di amministrazione è composto di due membri nelle persone di Joseph Korell di Franz, da Emmenbrücke, comune di Emmen, in Biasca, presidente, e Domenico Bignasca fu Francesco, da Sonvico, in Biasca, vicepresidente. La società è vincolata dalla firma collettiva dei due membri del consiglio di amministrazione.

16 febbraio 1952. Cava graniti, trasporti.
Genzoli Cipriano, in Lodrino. Titolare della ditta è Cipriano Genzoli, di Cipriano, da ed in Lodrino. Cava graniti e trasporti.

Ufficio di Faido

25 febbraio 1952. Commestibili; ecc.
Borra Vittorio ed Elvezia, in Bodio, commestibili, ristorante, generi diversi (FUSC. del 14 gennaio 1952, N° 10, pagina 106). Tale società notifica di aver rinunciato all'esercizio del ristorante, che è stato assunto personalmente da Elvezia Borra.

Ufficio di Locarno

Completazione.
Carrozzeria Moderna S.A., in Locarno (FUSC. del 19 febbraio 1952, N° 41, pagina 471/472). Ferdinando Buzzi e Attilio Jelmini hanno cessato di far parte quale segretario il primo, e membro il secondo del consiglio di amministrazione.

11 febbraio 1952. Apparecchi elettrici.
M. Bolzern & Co., in Locarno, vendita di apparecchi elettrici (FUSC. del 18 gennaio 1952, N° 14, pagina 151). La società in nome collettivo è trasformata a datare dal 9 febbraio 1952 in società in accomandita. Mirto Bolzern fu Enrico, da Kriens, in Locarno, è il solo socio gerente illimitatamente responsabile. Ne è socio accomandatario Giuseppe Bianchi di Enrico, da Colderio, in Locarno, con un'accomandita di 1000 fr. versati in contanti. Recapito: Via Cittadella.

23 febbraio 1952. Impianti elettrici e telefonici.
Pedrazzi Enrico, in Gordola. Il titolare è Enrico Pedrazzi fu Domenico, da Gerra-Verzasca, in Gordola. Impianti elettrici e telefonici.

Ufficio di Lugano

22 febbraio 1952.
Filatura di lana pettinata e tintoria S.A. (Kammgarnspinnerei und Faerberei A.G.) (Filature de laine peignée et teinturerie S.A.), in Caslano (FUSC. del 18 giugno 1951, N° 139, pagina 1484). Con verbale notarile della propria assemblea generale straordinaria del 23 gennaio 1952, la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da 600 000 fr. a 2 600 000 fr. mediante l'emissione di 2000 nuove azioni al portatore di 1000 fr. ciascuna, interamente liberate mediante compensazione con un credito di 2 000 000 di fr. verso la società. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale è attualmente di 2 600 000 fr., diviso in 2600 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. D'ing. Umberto Mosca fu Rinaldo, di nazionalità italiana, in Caslano, è nominato procuratore con firma individuale.

22 febbraio 1952.
Società anonima Carlo Mario Bernasconi e Co. commercio della carta, in Lugano. Con atto pubblico e statuti del 20 febbraio 1952 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo il commercio della carta e di articoli affini. Il capitale sociale di 50 000 fr. è diviso in 50 azioni nominative di 1000 fr. ciascuna. Il capitale sociale è liberato nella misura del 40% (20 000 fr.). Organo delle pubblicazioni è il Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione, composto di 1 o più membri, attualmente due che sono: Carlo Mario Bernasconi di Oscar, da Lugano, in Bienna, presidente, e Arrigo Bertola di Elvezio, da Signora, in Lugano, che vincolano la società con firma collettiva a due. Via Trevano 69 (uffici propri).

23 febbraio 1952. Sigarette, ecc.
Dindo Bruno, in Lugano, negozio di sigarette, ecc. (FUSC. del 12 marzo 1947, N° 59, pagina 693). La ditta viene cancellata per cessione di commercio.

23 febbraio 1952. Coloniali, sigarette.
Beatrice Dindo, in Lugano. Titolare è Beatrice Dindo nata Gaia, da Osogna, in Lugano, vivente in regime di separazione dei beni con il marito Bruno Dindo, ed agente con il consenso dello stesso. Negozio di coloniali e sigarette. Via Pretoria 14.

23 febbraio 1952. Assicurazioni.
Filippo Solari, in Lugano, agenzia generale di assicurazioni (FUSC. del 7 luglio 1934, N° 156, pagina 1895). La ditta viene cancellata per cessione di commercio e dell'attivo e passivo alla nuova società in nome collettivo «Filippo e Dott. Felice Solari», in Lugano, qui sotto iscritta.

23 febbraio 1952. Assicurazioni.

Filippo e Dott. Felice Solari, in Lugano. Sotto questa ragione sociale si è costituita con inizio con l'iscrizione a registro di commercio, una società in nome collettivo tra i fratelli Filippo e Dott. Felice Solari fu Pietro, da Pianezzo, il primo in Massagno ed il secondo in Castagnola. La società ha assunto attivo e passivo della cancellata ditta individuale «Filippo Solari», in Lugano. Agenzia generale di assicurazione. Via Nizzola 2.

25 febbraio 1952. Brevetti.

Ammonia Casale Società Anonima, a Massagno, brevetti (FOSC. del 1° agosto 1950, N° 177, pagina 2007). Con processo verbale notarile autentico dell'assemblea generale straordinaria per i portatori di azioni serie B del 26 novembre 1951, le 21 000 azioni serie B d'un valore nominale di 30 fr. furono riunite in 2100 azioni d'un valore nominale di 300 fr. in ragione di 10 azioni serie B contro 1 azione nuova parificata alle attuali azioni serie A. Con processo verbale autentico dell'assemblea generale straordinaria degli azionisti del 26 novembre 1951 la società ha deciso: 1° di aderire alla sostituzione delle 21 000 azioni serie B di un valore nominale di 30 fr. in 2100 azioni d'un valore nominale di 300 fr. in ragione di 10 azioni serie B contro 1 azione nuova; 2° di ridurre il capitale sociale da 4 500 000 fr. a 1 500 000 fr. ed il valore nominale di ognuna delle 15 000 azioni da 300 fr. a 100 fr.; 3° di procedere a questa riduzione con cambio di una azione attuale di 300 fr. contro 1 azione nuova «Ammonia Casale S.A.» di 100 fr. e 1 azione «Panammonia S.A. Panama» senza valore nominale liberata fino all'importo di \$ U.S.A. 45, con cedola di dividendi per l'esercizio 1951; 4° di prevedere che il comitato è composto al massimo di 5 membri. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale sociale, interamente liberato è attualmente di 1 500 000 fr. diviso in 15 000 azioni di 100 fr. ciascuna al portatore. L'adempimento delle formalità prescritte all'art. 734 C.O. è stato constatato con verbale notarile del 18 febbraio 1952.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Echallens

25 février 1952. Café-restaurant.

Robert Kleiner, à Poliez-Pittet. Le chef de la maison est Robert Kleiner, d'Egliswil (Argovie), à Poliez-Pittet. Exploitation du café-restaurant de l'Union.

Bureau de Grandson

25 février 1952.

Scierie de la Gare S.A., à Ste-Croix (FOSC. du 25 avril 1939, N° 95, page 864). La signature de André Favre est radiée; il demeure membre du conseil d'administration sans signature.

26 février 1952. Tabacs.

Société Anonyme Vautier Frères & Cie, à Yverdon (FOSC. du 17 septembre 1951, N° 217, page 2319). La signature de Charles Bollinger, directeur commercial, est éteinte.

Bureau de Lausanne

23 février 1952.

Copag S.A., Commerce de Papiers en Gros, à Lausanne. Sulvant acte authentique et statuts du 21 février 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la fabrication et la vente d'articles se rattachant à l'industrie du papier, ainsi que d'articles de bureau. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. nominatives; il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La convocation de l'assemblée générale a lieu par insertion dans cet organe ou par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. L'unique administrateur est Albert Etter, de Ried près Chiètres (Fribourg), à Lausanne, qui engage la société par sa signature individuelle. Bureaux: avenue de Bellefontaine 2 (dans ses locaux).

25 février 1952. Restaurant.

F. Chollet, précédemment à Prilly, exploitation d'un café à l'enseigne: «Café de la Treille» (FOSC. du 7 octobre 1949, page 2609). L'enseigne est radiée. Le siège de la maison, ainsi que le domicile particulier du titulaire sont transférés à Lausanne. Le genre de commerce est: Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne: «Café des Agriculteurs», Place du Tunnel 1.

25 février 1952. Restaurant.

Roger Crot, à Lausanne, exploitation d'un café à l'enseigne: «Café des Agriculteurs» (FOSC. du 5 juin 1947, page 1512). L'enseigne est radiée. Le genre de commerce est modifié comme suit: Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne: «Café Helvétique». Nouvelle adresse: rue Pichard 7.

25 février 1952.

Société des Tramways lausannois, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 26 octobre 1951, page 2660). Robert Bourgeois n'est plus directeur, ni secrétaire du conseil d'administration; il reste administrateur-délégué; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Marcel Fatio, d'Orbe, à Lausanne, est désigné comme directeur et secrétaire. Il n'est pas administrateur. La société est engagée par la signature collective à deux du président Eugène Simon, du vice-président César Oyex, du secrétaire du conseil et directeur Marcel Fatio et de l'administrateur-délégué Robert Bourgeois.

25 février 1952. Articles pour fumeurs et de bazar.

Roger Pittet, à Lausanne, commerce, représentation, importation et exportation en gros de tous articles pour fumeurs et de bazar (FOSC. du 3 octobre 1949, page 2564). Nouvelle adresse: avenue Ruchonnet 19.

25 février 1952.

Matériel Industriel S.A., à Lausanne (FOSC. du 3 octobre 1951, page 2454). L'administrateur Constantin Sfezzo est actuellement originaire du Brésil.

25 février 1952.

Physique et Mécanique S.A., à Lausanne (FOSC. du 17 juillet 1947, page 2011). L'administrateur-délégué Constantin Sfezzo est actuellement originaire du Brésil.

25 février 1952. Restaurant.

Robert Saugy, à Prilly. Le chef de la maison est Robert Saugy, de Rougemont (Vaud), à Prilly. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne: «Café de la Treille». Route de Cossonay 20.

25 février 1952. Installations électriques, etc.

Hans Cattini S.A., à Pully, installations électriques, etc. (FOSC. du 4 juillet 1951, page 1661). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 février 1952, la société a modifié ses statuts en conséquence.

25 février 1952. Outillage, etc.

INDARCO S. à r. l., à Lausanne, articles et outillages pour l'industrie, etc. (FOSC. du 5 février 1942, page 344). Le bureau de la société est transféré: avenue de Bellefontaine 4 (dans ses locaux).

25 février 1952. Immeubles.

Société coopérative Le Gal Logis, à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 12 février 1946, page 461). L'administrateur Pierre Guisan est démissionnaire; sa signature est radiée. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Marius Amann, président; Jacques Vuilleumier, secrétaire; Edmond Chapuis, caissier (tous inscrits); Pierre Blaser, du Locle et Langnau (Berne), à Lausanne, et Marc Monneyron, de Féchy (Vaud), à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des membres de l'administration.

26 février 1952. Banque, etc.

The American Express Company, Incorporated Hartford & New-York, succursale de Lausanne, à Lausanne, banque, etc. (FOSC. du 9 juillet 1951, page 1701), société anonyme, avec première succursale en Suisse à Lucerne. Ralph T. Reed, président du directoire, est domicilié à New-York City, et Howard A. Smith, vice-président du comité exécutif est domicilié à Ridge-wood (New-Jersey).

26 février 1952. Immeubles.

S. I. de Jolimont S. à r. l., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 7 janvier 1948, page 40). Ernest Vallotton ne fait plus partie de la société par suite de la cession de sa part de 10 000 fr. à l'associé Emil Meuli dont la part sociale est ainsi portée de 10 000 fr. à 20 000 fr. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée des associés du 14 février 1952, les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est de 20 000 fr. composé d'une seule part sociale de même montant. Les pouvoirs d'Ernest Vallotton comme gérant sont éteints. Est désigné comme gérant avec signature individuelle, Emil Meuli, de Nufenen (Grisons), à Lausanne.

26 février 1952. Immeubles.

S. I. de Jolimont S. à r. l., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 9 janvier 1948, page 68). Ernest Vallotton ne fait plus partie de la société par suite de la cession de sa part sociale de 10 000 fr. à l'associé Emil Meuli dont la part sociale est ainsi portée de 10 000 fr. à 20 000 fr. Le capital social est de 20 000 fr. composé d'une seule part sociale de même montant. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée des associés du 14 février 1952, les statuts ont été modifiés en conséquence. Les pouvoirs d'Ernest Vallotton comme gérant sont éteints. Est désigné comme gérant avec signature individuelle Emil Meuli, de Nufenen (Grisons), à Lausanne.

26 février 1952. Tabacs, journaux, papeterie, etc.

Mme Morier-Bilger, à Lausanne. Le chef de la maison est Anne-Thérèse Morier née Bigler, veuve de Robert Morier, de Château-d'Oex (Vaud), à Lausanne. Commerce de tabacs, cigares, journaux et papeterie. Avenue de la Harpe 26.

26 février 1952. Immeubles.

La Fauvette C. S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 7 décembre 1950, page 3139). L'administrateur Carlo Bornand a démissionné; sa signature est radiée. A été nommé en qualité d'administrateur unique Lucien Goy, de Vaulion (Vaud), à Lausanne, qui engage la société par sa signature individuelle. Le bureau est transféré: Bel-Air Métropole 11 (chez Pierre-Férid Nafilyan).

Bureau de Morges

25 février 1952. Produits alimentaires.

C.-E. Jan, à Morges. Commerce d'importation, fabrication et emballage de produits alimentaires (FOSC. du 16 janvier 1952, N° 12). Les bureaux sont transférés: rue des Jardins 1.

25 février 1952. Café-restaurant.

M. Vicari, à St-Sulpice. Le chef de la maison est Mario-Alfredo Vicari, allié Mermod, de Ponte-Tresa (Tessin), à St-Sulpice (Vaud). Café-restaurant Bellevue-Terrasse.

25 février 1952. Laiterie, commerce de porcs.

Walter Siegenthaler, à Villars-sous-Yens, exploitation de l'industrie laitière (FOSC. du 9 décembre 1927, page 2170). Le titulaire Walter Siegenthaler, allié Oulevey, a transféré le siège de la maison et son domicile particulier à Lussy sur Morges. Exploitation de l'industrie laitière et commerce de porcs.

Bureau de Vevey

25 février 1952. Transports, etc.

Cachelin et Leuba, à La Tour-de-Peilz. Sous cette raison sociale, Robert Cachelin, de Villiers, et James Leuba, de Wyssachen, les deux à La Tour-de-Peilz, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 5 février 1952. Les associés signent collectivement. Transport automobile de choses et toutes affaires commerciales s'y rapportant. Avenue de la Cressière 2.

26 février 1952.

Société Immobilière Le Roc, à Vevey, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 4 février 1952, N° 28). La raison sociale est radiée, l'administration fédérale des contributions consentant à la radiation.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

22 février 1952. Produits électrométallurgiques, etc.

Valfont S.A., à Martigny-Ville, fabrication et vente de produits électrométallurgiques, etc. (FOSC. du 21 septembre 1951, page 2356). La signature de Charles Jahn, fondé de pouvoirs, est radiée. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration.

23 février 1952. Combustibles, vins, transports.

Othmar Magnin, à Monthey, combustibles et vins (FOSC. du 14 mars 1934, page 680). Le genre de commerce actuel est: combustibles et vins, auto-transports.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

23 février 1952. Importations, exportations, etc.

Napa, à La Chaux-de-Fonds, commerce, importation et exportation de produits industriels, société anonyme (FOSC. du 17 octobre 1947, N° 243). L'unique administrateur Roger Meyer est désormais domicilié à Zurich. Hans Schneider, de La Chaux-de-Fonds et Bâretswil (Zurich), à La Chaux-de-Fonds, a été nommé fondé de pouvoirs. Il engagera la société par sa signature individuelle.

25 février 1952.

Manufacture de montres National S.A. (Uhrenfabrik National A.G.) (Fabbrica di orologi National S.A.) (National Watch Manufacturing Company Ltd) (Fabrica de relojes National S.A.), à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 21 septembre 1950, N° 221). Léon Sor, administrateur sans signature, est radié par suite de démission.

Bureau du Locle

23 février 1952. Couverture de bâtiments.

Hermann Hirschy, au Locle. Le chef de la maison est Hermann-Lucien Hirschy, de Trub (Berne), au Locle. Entreprise de couverture de bâtiments. Verger 4.

23 février 1952.

Fabrique d'Horlogerie Chs. Tissot & Fils S.A., au Locle (FOSC. du 1^{er} octobre 1951, N° 229, page 2433). Louis-Georges Weibel, jusqu'ici fondé de pouvoirs, est nommé directeur commercial avec signature individuelle; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Rodolphe Schaad, de Stein am Rhein (Schaffhouse), au Locle, est nommé fondé de pouvoirs; il engagera la société par sa signature apposée collectivement avec celle d'un des fondés de pouvoirs déjà inscrits. Edouard-Louis Tissot, président et administrateur-délégué, précède à Buenos-Aires, est actuellement domicilié à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

23 février 1952. Mercerie, etc.

Trumpy, à Genève. Le chef de la maison est Melchior Trumpy, de Glaris, à Genève, séparé de biens de Georgette-Pauline, veuve Farraro née Fournier. Commerce de mercerie, bas, laines et articles de diverses natures. 76, rue de la Servette.

23 février 1952. Café-restaurant.

Armand Gavillet, à Genève. Le chef de la maison est Armand-François Gavillet, de Peney-le-Jorat et Vuclerens (Vaud), à Genève. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café de la Poste». 57, rue du Stand.

23 février 1952. Boulangerie-pâtisserie.

L. Ramazzina, à Bernex. Le chef de la maison est Louis-Joseph Ramazzina, de et à Bernex. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie.

23 février 1952. Laiterie, épicerie, etc.

Charles Jäggi, à Genève. Le chef de la maison est Charles Jäggi, de Madiswil (Berne), à Genève. Commerce de laiterie, épicerie et charcuterie fumée. 11, rue Grenus.

23 février 1952. Horlogerie-bijouterie.

F. Fatlo, à Genève. Le chef de la maison est François-Maurice-Guillaume Fatlo, de et à Genève, séparé de biens de Angèle-Paulette née Lavillat. Commerce d'horlogerie-bijouterie à l'enseigne «Horlogerie de la Paix». 21, quai des Bergues.

23 février 1952. Café-brasserie.

Berthe Frelvogel, à Genève, exploitation d'un café-brasserie (FOSC. du 20 juin 1925, page 1078). La raison est radiée par suite du décès de la titulaire.

23 février 1952. Affaires immobilières, cinéma.

Rihs frères, à Genève, toutes affaires immobilières et exploitation d'un cinéma, à l'enseigne «Nord-Sud», société en nom collectif (FOSC. du 28 avril 1950, page 1100). La procuration individuelle (non inscrite) conférée à Joseph Volpe est éteinte.

23 février 1952. Atelier de mécanique.

I. Magni et A. Melli S. A., à Genève, atelier de mécanique générale, etc. (FOSC. du 26 août 1948, page 2353). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Italo Magni, président (inscrit), et George Stalder, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs de l'administrateur Arthur Melli, démissionnaire, sont radiés.

23 février 1952. Affaires immobilières, etc.

Corello S. A., précédemment à Chézard, commun de Chézard-Saint-Martin (Neuchâtel) (FOSC. du 5 novembre 1946, page 3229). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 février 1952, la société a décidé de transférer son siège à Genève. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'achat, l'exploitation, la location et la vente d'immeubles; elle peut aussi s'occuper de toutes affaires immobilières, commerciales, industrielles ou financières en rapport avec l'objet principal. Les statuts primitifs, portant la date du 30 août 1945, ont été modifiés le 8 février 1952. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. L'assemblée générale est convoquée par lettre. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres, actuellement composé de: Robert Lœrtscher, président, d'Oberwil i/S. (Berne), à Genève, et Alfred Seinet, secrétaire, de Neuchâtel, à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de Robert Lœrtscher, président. L'administrateur Robert-Léon Gouzenbach a démissionné; ses pouvoirs sont radiés. Adresse: 6, rue du Rhône (Passage des Lions), dans les bureaux de Coréma S. A.

23 février 1952.

Société anonyme pour le commerce international, Genève, à Genève (FOSC. du 23 janvier 1951, page 193). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 février 1952, la société a décidé de porter son capital de 50 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 100 actions de 500 fr., au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est donc de 100 000 fr., divisé en 200 actions de 500 fr., au porteur.

23 février 1952.

Ed. Wenger S. A. Manufacture de Boîtes de Montres et Bijouterie, à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 juillet 1951, page 1633). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 15 février 1952, la société a décidé: 1° de porter son capital de 500 000 fr. à 700 000 fr. par l'émission de 200 actions de 1000 fr. chacune, nominatives; 2° de reprendre l'actif et le passif de la «Société Immobilière rue de Lyon N° 20», société ayant son siège à Genève, sur la base d'un bilan au 31 décembre 1951, accusant un actif de 545 458 fr. 20 et un passif de 498 781 fr. 40. En conséquence, cette reprise a lieu pour le prix de 46 676 fr. 80. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est fixé à la somme de 700 000 fr., divisé en 700 actions, nominatives, de 1000 fr. chacune.

23 février 1952.

Société Immobilière Rue Kléberg 21, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 22 février 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la location et l'exploitation de tous immeubles et ce, tant en Suisse qu'à l'étranger. La société se propose d'acquérir, pour le prix de 125 000 fr., l'immeuble suivant: sur la commune de Genève, section Cité, au feuillet 2647, la parcelle 5665, feuille 44, avec lieu dit rue Kléberg 21, le bâtiment N° G. 576, magasins, logements en maçonnerie, et avec ladite parcelle la copropriété de la parcelle 5667, feuillet 2649, même feuille, sise rue Kléberg 21—19. Le capital social est de 50 000 fr., entièrement libéré, divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Albert Tournaire, de Genève, à Satigny, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Adresse: 1, rue de Rive (régie Robert Tournaire).

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen. — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 141029.

Hinterlegungsdatum: 5. Februar 1952, 20 Uhr.

Papierfabrik Balsthal (Papeterie de Balsthal) (Cartiera di Balsthal) (Balsthal Paper Mills), Balsthal (Solothurn, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zellstoffwatte-Produkte.

FACELINE

Nr. 141030.

Date de dépôt: 6 février 1952, 17 h.

Fils de Moïse Dreyfuss, Fabrique Enila, Serre 66, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 76977. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 février 1952.

Montres et parties de montres.

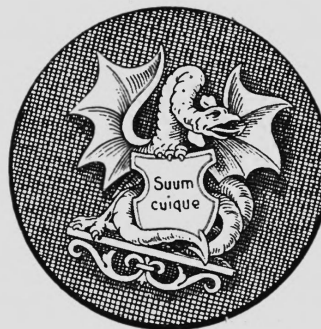
REVELATION

Nr. 141031.

Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1952, 18 Uhr.

Aktien-gesellschaft Floretspinnerei Ringwald, Dufourstrasse 49, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77015. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. Januar 1952 an.

Florettseide (Schappe).



Nr. 141032.

Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1952, 18 Uhr.

Aktien-gesellschaft Floretspinnerei Ringwald, Dufourstrasse 49, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77016. — Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Januar 1952 an.

Florettseide (Schappe).



Nr. 141033.

Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1952, 19 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co., Aktien-gesellschaft, Basel (Schweiz). Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77194. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Februar 1952 an.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Larostigmin

Nr. 141034.

Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1952, 19 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co., Aktien-gesellschaft, Basel (Schweiz). Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77195. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Februar 1952 an.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Pantostigmin

Nr. 141035.

Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1952, 19 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co., Aktien-gesellschaft, Basel (Schweiz). Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77211. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Februar 1952 an.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verband-

stoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Öle, Parfümerien, Seifen, diätetische Nahrungsmittel.

Eustigmin

Nr. 141036. Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1952, 20 Uhr.
J. R. Gelgy AG. (J. R. Gelgy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77068. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Februar 1952 an.

Farbstoffe, chemische Produkte für die Färberei, natürliche und künstliche Textilfasern aller Art, Kleider, Hutwaren, Wäsche, Korsette, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Putzwaren, Bänder, Tressen, Strick- und Wirkwaren, Stickereien und Spitzen, Vorhänge, Teppiche und Tapeten.



Die Marke wird schwarz, weiss, grün und violett ausgeführt.

Nr. 141037. Hinterlegungsdatum: 27. November 1951, 18 Uhr.
The Reida Trading Company, Inc., Wall Street 52, New York 5 (USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Leder, nach dem Chromverfahren zugerichtetes Leder, grubengegerbtes Leder, Patentleder.

„Adlero“

Nr. 141038. Date de dépôt: 19 décembre 1951, 18 h.
E. R. Squibb & Sons, Fifth Avenue 745, New-York 22 (U.S.A.).
Marque de commerce.

Préparations médicinales et pharmaceutiques anticonvulsives.

PRENDEROL

Nr. 141039. Date de dépôt: 21 décembre 1951, 18 h.
E. R. Squibb & Sons, Fifth Avenue 745, New-York 22 (U.S.A.).
Marque de commerce.

Produits médicinaux et pharmaceutiques, préparations antibactériennes.

TALSUTIN

Nr. 141040. Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1952, 18 Uhr.
Alimentation S.A., Hauptpostgebäude, Burgdorf (Schweiz).
Handelsmarke.

Nahrungs- und Genussmittel, inklusive Rauchwaren und Getränke (ausgenommen Weine), Seifen und Reinigungsmittel aller Art.

wega

Nr. 141041. Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1952, 18 Uhr.
Kaiser's Kaffee-Geschäft Aktiengesellschaft, Güterstrasse 311, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kaffee und Tee.

SUPREMA

Nr. 141042. Date de dépôt: 25 janvier 1952, 19 h.
Paragon Co. Lausanne, rue de Genève 74, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 77476. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 janvier 1952.

Formulaires, registres, blocs et autres carnets avec copies multiples, au papier carbone ou carbonés au verso.

Autoplic

Nr. 141043. Date de dépôt: 25 janvier 1952, 19 h.
Paragon Co. Lausanne, rue de Genève 74, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Papiers, articles de papeterie, livres et cahiers pour affaires et comptabilité, en particulier tous papiers à écrire et à calculer, papiers pour machines à écrire et pour machines à calculer, papiers carbone, bloc-notes, classeurs, registres, fiches et formulaires de comptabilité, agendas.

PARAFOLD

Nr. 141044. Date de dépôt: 28 janvier 1952, 18 h.
Schenk S.A., Roile (Vaud, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Boissons alcooliques, y compris vins pouvant porter une indication relative à leur origine au sens de l'art. 336 de l'ordonnance de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires. Boissons non alcooliques.

BODEGAS DEL COPERIO

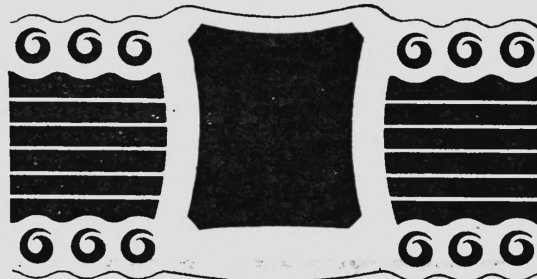
Nr. 141045. Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1952, 17 Uhr.
Textilwerk AG. Gossau, in Gossau (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Garne aller Art.

NIMIT

Nr. 141046. Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1952, 17 Uhr.
Textilwerk AG. Gossau, in Gossau (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Garne aller Art.



Nr. 141047. Date de dépôt: 5 février 1952, 7 h.
Eberhard et Cie, rue Léopold-Robert 73, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, mouvements, boîtes, parties détachées et étuis.

E

Nr. 141048. Hinterlegungsdatum: 5. Februar 1952, 12 Uhr.
Steiner & Co., Museumstrasse 76, Winterthur 1 (Schweiz). — Handelsmarke.
— Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 76739. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. Januar 1952 an.

Wollstrickgarne aller Art.

DORELLA SCHWEISS-WOLLE LAINE DORELLA

Nr. 141049. Hinterlegungsdatum: 5. Februar 1952, 12 Uhr.
W. Wältli Owlx Watch, Hofweg 31, Grenchen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 76823. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Januar 1952 an.

Uhren und Uhrenbestandteile jeder Art.

OWIX

Nr. 141050. Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1952, 18 Uhr.
Calida AG., Oberkirch (Luzern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Textilfasern, Garne und Textilwaren aller Art.

Bonbonnière

Nr. 141051. Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1952, 18 Uhr.
O. Aeberhard, Kaffeerösterei Mattenhof AG., Schwarztorstrasse 75, Bern (Schweiz). — Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 76547 von O. Aeberhard, Kaffee-Rösterei Mattenhof, Bern. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Dezember 1951 an.

Kaffee, Tee, Gewürze, Kaffee-Essenzen, Kakao, Schokolade, Biskuits, Konserven, Konfiseriewaren.



N° 141052. Date de dépôt: 6 février 1952, 18 h.
Invicta Société anonyme (Invicta Aktiengesellschaft) (Invicta Ltd.), rue Léopold-Robert 109, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et étuis.

CARLTON

N° 141053. Date de dépôt: 6 février 1952, 18 h.
E. R. Squibb & Sons, Columbia Heights 58, Brooklyn 2, New-York (U.S.A.).
Marque de commerce.

Produits médicaux et pharmaceutiques; préparations antibactériennes.

PENDISTRIN

Nr. 141054. Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1952, 20 Uhr.
« Turmac » Compagnie de tabacs turco-macédoniens S.A. (« Turmac » Compagnia di tabacchi turco-macedonici S.A.) (« Turmac » Turkish-Macedonian Tobacco Company Ltd.), Friesstrasse 34, Zürich 11 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zigaretten.



Nr. 141055. Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1952, 8 Uhr.
Conrad Krüsi & Co., Hauptstrasse 17, Laufen (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte. Pharmazeutische Produkte.



N° 141056. Date de dépôt: 1^{er} décembre 1951, 18 h.
Zyma S.A., Nyon (Suisse). — Marque de fabrique.

Produits pharmaceutiques.

HOVALON

Nr. 141057. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1952, 18 Uhr.
Patons & Baldwins Limited, Lingfield Lane, Darlington (Durham, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77025. Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Februar 1952 an.

Garne aus Wolle, Kammwolle oder Haaren.

LEONORA

Nr. 141058. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1952, 18 Uhr.
Patons & Baldwins Limited, Lingfield Lane, Darlington (Durham, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77026. Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Februar 1952 an.

Garne aus Wolle, Kammwolle oder Haaren.

NETTA

Uebertragungen — Transmissions

Marken Nrn. 79077, 80336, 80448, 82365, 98857 und 105004. — Mälzfabrik & Hafermühle Solothurn, in Solothurn (Schweiz). — Uebertragung an Mubag Mühlen- und Bäckerei-Produkte AG. in La Neuveville (Schweiz). — Eingetragen am 18. Februar 1952.

Marke Nr. 139738. — Mälzfabrik und Muno-Produkte AG., Solothurn (Schweiz). — Uebertragung an Mubag Mühlen- und Bäckerei-Produkte AG. in La Neuveville (Schweiz). — Eingetragen am 18. Februar 1952.

Löschungen — Radiations

Marken Nrn. 89895, 89896, 89897, 89898, 89899, 89903, 89905, 91068, 113592. — Clark and Company, Limited, Paisley (Schottland, Grossbritannien). — Gelöscht am 19. Februar 1952 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Marken Nrn. 91130, 91131, 92375, 136275. — James Chadwick & Brother, Limited, Bolton (Lancashire, Grossbritannien). — Gelöscht am 19. Februar 1952 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Marke Nr. 99628. — Gebr. Kurth Aktiengesellschaft, Uhrenfabrik Grana, Grenchen (Schweiz). — Gelöscht am 18. Februar 1952 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Marke Nr. 113915. — Kerr & Company Limited, Paisley (Schottland). — Gelöscht am 19. Februar 1952 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

Bereinigung der Eigentumsvorbehaltsregister

(Verordnung des Bundesgerichtes vom 29. März 1939)

Es ist die Bereinigung der Eigentumsvorbehaltsregister bei nebenstehenden Betreibungsämtern angeordnet worden.

Sämtliche bei diesen Betreibungsämtern vor dem 1. Januar 1947 eingetragenen Eigentumsvorbehalte werden gelöscht, sofern gegen die Löschung nicht Einspruch erhoben wird. Einsprüche sind bis spätestens 31. März 1952 unter Entrichtung der Kosten für die Mitteilung an den Erwerber (Fr. 1.30 im Lokaltarif, Fr. 1.40 ausserhalb) beim Betreibungsamt, wo der Eigentumsvorbehalt eingetragen ist, schriftlich einzureichen; dabei sind Datum und Ordnungsnummer des Eintrages, der Erwerber, die Sache und der ursprünglich garantierte Forderungsbetrag anzugeben. (AA. 64²)

Eputation des registres des pactes de réserve de propriété

(Ordonnance du Tribunal fédéral du 29 mars 1939)

L'épuration des registres des pactes de réserve de propriété a été ordonnée pour les offices de poursuite indiqués ci-dessous.

Tous les pactes de réserve de propriété inscrits dans les registres des offices sous-indiqués avant le 1^{er} janvier 1947 seront radiés, à moins d'opposition. Les oppositions doivent être annoncées par écrit, au plus tard le 31 mars 1952, à l'office de poursuite auprès duquel le pacte de réserve de propriété est inscrit; l'opposant payera en même temps les frais de la communication de l'opposition à l'acquéreur (1 fr. 30 dans le rayon local, 1 fr. 40 au delà); il indiquera la date de l'inscription, le nom de l'acquéreur, la chose grevée de la réserve de propriété et le montant original de la créance garantie.

Appuramento dei registri dei patti di riserva della proprietà

(Regolamento del Tribunale federale del 29 marzo 1939)

L'appuramento dei registri dei patti di riserva della proprietà è stato ordinato per i seguenti uffici di esecuzione.

Tutti i patti di riserva della proprietà iscritti nei registri degli uffici qui sotto elencati anteriormente al 1^o gennaio 1947 saranno cancellati, a meno che non sia fatta opposizione. Le opposizioni dovranno essere interposte per iscritto, al più tardi entro il 31 marzo 1952, all'ufficio di esecuzione presso il quale il patto di riserva della proprietà è iscritto; l'opponente pagherà nello stesso tempo le spese della comunicazione dell'opposizione all'acquirente (1 fr. 40; se nel raggio locale, 1 fr. 30); indicherà la data dell'iscrizione, il nome dell'acquirente l'oggetto e l'ammontare del credito originariamente garantito.

• Kanton Zürich: Betreibungsämter Zürich 2 und Winterthur 1;
Kanton Aargau: sämtliche Betreibungsämter;
Cantone Ticino: tutti gli uffici di esecuzione;
Canton de Neuchâtel: tous les offices de poursuites;
Canton de Genève: office des poursuites de Genève.

Latovo Aktiengesellschaft, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Latovo AG., Zürich, hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidatoren wurden bestellt:

1. Dr. J. Koradi, Rechtsanwalt, Technikumstrasse 82, Winterthur;
2. Dr. iur. H. Baur, Mühlebachstrasse 7, Zürich 8.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen bis spätestens 25. März 1952 beim Liquidator Dr. J. Koradi anzumelden. (AA. 62²)

Für die Latovo AG. in Liq.,
die Liquidatoren: Dr. H. Baur; Dr. J. Koradi.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verfügung

der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Auszahlung von Finanzforderungen im gebundenen Zahlungsverkehr mit dem belgischen Währungsgebiet

(Vom 26. Februar 1952)

Die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, gestützt auf Artikel 4, Absatz 2, und Artikel 7, letzter Absatz, des Bundesratsbeschlusses vom 12. Mai 1950 über die Zulassung von Forderungen zum gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland und die Dezentralisierung dieses Verkehrs, im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Politischen Departement,

verfügt:

Art. 1. Im gebundenen Zahlungsverkehr mit dem belgischen Währungsgebiet dürfen Auszahlungen für Finanzforderungen aus den Anleihen:

- Royaume de Belgique, emprunt extérieur 3½% de 1937;
- Régie des Télégraphes et Téléphones, Bruxelles, emprunt extérieur 4% de 1947;
- Société Nationale des Chemins de fer belges, Bruxelles, emprunt extérieur 4% de 1948;
- Société Nationale des Chemins de fer belges, Bruxelles, emprunt extérieur 4% de 1949;
- Société Nationale de Crédit à l'Industrie, Bruxelles, emprunt extérieur 4% de 1950;
- Congo belge, emprunt extérieur 4% de 1950;
- Congo belge, emprunt extérieur 4% de 1952;
- Englebert & Cie, Liège, emprunt extérieur 4½% de 1930;
- S. A. d'Ougrée-Marhay, emprunt extérieur 4½% de 1937;

ohne Rücksicht auf das Domizil des Gläubigers und ohne Einreichung der in Artikel 7 C des oben erwähnten Bundesratsbeschlusses vom 12. Mai 1950 und in Artikel 3 der Verfügung des Eidgenössischen Politischen Departements, vom 15. Mai 1950, über die Beurteilung und den Nachweis des schweizerischen Charakters von Finanzforderungen im gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland erwähnten Unterlagen vorgenommen werden.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 28. Februar 1952 in Kraft. Sie ersetzt die Verfügung der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Auszahlung von Finanzforderungen im gebundenen Zahlungsverkehr mit Belgien vom 30. Oktober 1951.

49. 28. 2. 52.

Ordonnance

de la division du commerce du Département fédéral de l'économie publique concernant le règlement des créances financières dans le service réglementé des paiements avec la zone monétaire belge

(Du 26 février 1952)

La division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, vu les articles 4, 2^e alinéa, et 7, dernier alinéa, de l'arrêté du Conseil fédéral du 12 mai 1950 concernant l'admission de créances au service réglementé des paiements avec l'étranger et la décentralisation dudit service, d'entente avec le Département politique fédéral, arrête:

Article premier. Les règlements relatifs aux créances financières résultant des emprunts:

- Royaume de Belgique, emprunt extérieur 3½% de 1937;
- Régie des Télégraphes et Téléphones, Bruxelles, emprunt extérieur 4% de 1947;
- Société Nationale des Chemins de fer belges, Bruxelles, emprunt extérieur 4% de 1948;
- Société Nationale des Chemins de fer belges, Bruxelles, emprunt extérieur 4% de 1949;
- Société Nationale de Crédit à l'Industrie, Bruxelles, emprunt extérieur 4% de 1950;
- Congo belge, emprunt extérieur 4% de 1950;
- Congo belge, emprunt extérieur 4% de 1952;
- Englebert & Cie, Liège, emprunt extérieur 4½% de 1930;
- S. A. d'Ougrée-Marhay, emprunt extérieur 4½% de 1937;

peuvent être effectués, dans le service réglementé des paiements avec la zone monétaire belge, sans égard au domicile du créancier et sans présentation des documents mentionnés à l'article 7, lettre C, de l'arrêté précité du 12 mai 1950, et à l'article 3 de l'ordonnance du Département politique du 15 du même mois concernant la détermination et l'attestation du caractère suisse des créances financières dans le service réglementé des paiements avec l'étranger.

Article 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 28 février 1952. Elle remplace l'ordonnance de la division du commerce du Département fédéral de l'économie publique du 30 octobre 1951 concernant l'admission de créances financières dans le service réglementé des paiements avec la Belgique.

49. 28. 2. 52.

Verfügung

des Eidgenössischen Politischen Departements über die Beurteilung des schweizerischen Charakters von Finanzforderungen im gebundenen Zahlungsverkehr mit dem belgischen Währungsgebiet

(Vom 26. Februar 1952)

Das Eidgenössische Politische Departement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 12. Mai 1950 über die Zulassung von Forderungen zum gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland und die Dezentralisierung dieses Verkehrs, in

Ergänzung der Verfügung des Eidgenössischen Politischen Departements vom 15. Mai 1950 über die Beurteilung und den Nachweis des schweizerischen Charakters von Finanzforderungen im gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland, verfügt:

Art. 1. Im Zahlungsverkehr mit dem belgischen Währungsgebiet gilt eine Finanzforderung als schweizerisch:

1. wenn sie am 28. Februar 1952 und seither ununterbrochen einem schweizerischen Finanzgläubiger zustand;
2. wenn sie nach dem 28. Februar 1952 zu Gunsten eines schweizerischen Finanzgläubigers entstanden oder nach diesem Datum auf einen solchen übergegangen ist, sofern
 - a) die Forderung aus einer unmittelbaren Wiederanlage einer schweizerischen Finanzforderung stammt; oder
 - b) die Forderung durch Heirat, gesetzliche oder testamentarische Erbfolge auf einen schweizerischen Finanzgläubiger überging und die Ehefrau, respektive der Erblasser im belgischen Währungsgebiet domiziliert war oder ihnen die Forderung bereits vor dem 28. Februar 1952 zustand; oder
 - c) die Forderung einem schweizerischen Rückwanderer zusteht und sie ihm bei der Auswanderung aus dem belgischen Währungsgebiet bereits zugestanden hat; oder
 - d) die Forderung durch Ueberweisung im gebundenen Zahlungsverkehr mit dem belgischen Währungsgebiet entstanden ist.

Art. 2. Für die Bedienung bestimmter äusserer belgischer Anleihen gelten besondere Vorschriften.

Art. 3. Die Bestimmungen des Artikels 1 hievör finden sinngemäss Anwendung auf Erträge, welche einem schweizerischen Finanzgläubiger auf Grund eines Nutzungsrechtes zustehen.

Art. 4. Weitere Finanzforderungen schweizerischer Finanzgläubiger können, wenn besondere Gründe vorliegen (schweizerisches wirtschaftliches Interesse, Härtefälle, Verpfändung von Forderungen usw.) als schweizerische Finanzforderungen anerkannt werden.

Die Schweizerische Verrechnungsstelle entscheidet in solchen Fällen auf Grund von Weisungen des Eidgenössischen Politischen Departements.

Art. 5. Der Begriff des schweizerischen Finanzgläubigers bestimmt sich nach Artikel 1, Ziffer 1, der Verfügung des Eidgenössischen Politischen Departements vom 15. Mai 1950 über die Beurteilung und den Nachweis des schweizerischen Charakters von Finanzforderungen im gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland.

Art. 6. Diese Verfügung tritt am 28. Februar 1952 in Kraft.

49. 28. 2. 52.

Ordonnance

du Département politique fédéral concernant la détermination du caractère suisse des créances financières dans le service réglementé des paiements avec la zone monétaire belge

(Du 26 février 1952)

Le Département politique fédéral, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 12 mai 1950 concernant l'admission de créances au service réglementé des paiements avec l'étranger et la décentralisation dudit service; en complément de l'ordonnance du Département politique fédéral du 15 mai 1950 concernant la détermination et l'attestation du caractère suisse des créances financières dans le service réglementé des paiements avec l'étranger, arrête:

Article premier. Dans le service des paiements avec la zone monétaire belge, une créance financière est considérée comme suisse:

- 1^o Lorsqu'elle appartient d'une manière ininterrompue depuis le 28 février 1952 à un créancier financier suisse;
- 2^o Lorsqu'elle est née après le 28 février 1952 au profit d'un créancier financier suisse ou qu'elle a été cédée après cette date à un tel créancier, à condition que:
 - a) la créance provienne du remploi direct et immédiat d'une créance financière suisse; ou
 - b) la créance ait été dévolue à un créancier financier suisse par mariage ou par succession héréditaire, légale ou testamentaire, et que l'épouse ou le défunt ait été domicilié dans la zone monétaire belge ou la créance leur ait appartenu avant le 28 février 1952; ou
 - c) la créance appartienne à un ressortissant suisse rapatrié et lui ait appartenu déjà au moment de son départ de la zone monétaire belge; ou
 - d) la créance résulte d'un transfert effectué dans le service réglementé des paiements avec la zone monétaire belge.

Article 2. Le service de certains emprunts extérieurs belges est réglé par des dispositions particulières.

Article 3. Les dispositions de l'article 1^{er} ci-dessus sont applicables, d'une manière analogue, aux revenus qui appartiennent, sur la base d'un droit d'usufruit, à un créancier financier suisse.

Article 4. Peuvent en outre être reconnues comme créances financières suisses d'autres créances de créanciers financiers suisses en raison de circonstances particulières (intérêt économique suisse, cas de nécessité, nantissement, etc.).

L'Office suisse de compensation règle ces cas conformément aux instructions du Département politique fédéral.

Article 5. La notion de créancier financier suisse est définie par l'article premier, chiffre 1, de l'ordonnance du Département politique fédéral du 15 mai 1950 concernant la détermination et l'attestation du caractère suisse des créances financières dans le service réglementé des paiements avec l'étranger.

Article 6. La présente ordonnance entre en vigueur le 28 février 1952.

49. 28. 2. 52.

Verfügung Nr. 535 A/52

der Eidgenössischen Preiskontrollstelle betreffend Abänderung der Verfügung vom 21. Dezember 1950 über die Preisausgleichskasse für Häute, Felle, Leder und Schuhe

(Vom 23. Februar 1952)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, verfügt:

Art. 1. Art. 1—3 der Verfügung Nr. 535 A/50 vom 21. Dezember 1950 über die Preisausgleichskasse für Häute, Felle, Leder und Schuhe, und die Verfügung Nr. 535 A/51 vom 20. Dezember 1951 betreffend die Abänderung der Verfügung vom 21. Dezember 1950 über die Preisausgleichskasse für Häute, Felle, Leder und Schuhe werden aufgehoben.

Art. 2. Im übrigen bleiben die Bestimmungen der Verfügung Nr. 535 A/50 vom 21. Dezember 1950 weiterhin unabgeändert in Kraft.

Art. 3. Diese Verfügung tritt auf den 28. Februar 1952 in Kraft. Die vor dem Inkrafttreten dieser Verfügung eingetretenen Tatbestände werden auch weiterhin nach den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

Prescriptions N° 535 A/52

de l'Office fédéral du contrôle des prix modifiant celles du 21 décembre 1950 concernant la caisse de compensation des prix des peaux, cuirs et chaussures

(Du 23 février 1952)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, prescrit:

Article premier. Les dispositions des articles 1 à 3 des prescriptions N° 535 A/50 du 21 décembre 1950 concernant la caisse de compensation des prix des peaux, cuirs et chaussures, ainsi que les prescriptions N° 535 A/51

du 20 décembre 1951 concernant la caisse de compensation des prix des peaux, cuirs et chaussures, sont abrogées.

Art. 2. Les autres dispositions des prescriptions N° 535 A/50 du 21 décembre 1950 demeurent inchangées.

Art. 3. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 28 février 1952. Les faits intervenus avant l'entrée en vigueur des présentes prescriptions seront jugés selon les dispositions précédemment applicables.

Prescrizioni N° 535 A/52

dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernenti la modificazione delle prescrizioni del 21 dicembre 1950 concernenti la cassa di compensazione dei prezzi delle pelli, del cuoio e delle calzature

(Del 23 febbraio 1952)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939 concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, prescrive:

Art. 1. Gli art. 1—3 delle prescrizioni N° 535 A/50 del 21 dicembre 1950 concernenti la cassa di compensazione dei prezzi delle pelli, del cuoio e delle calzature, e le prescrizioni N° 535 A/51 del 20 dicembre 1951 che modificano quelle concernenti la cassa di compensazione dei prezzi delle pelli, del cuoio e delle calzature sono abrogate.

Art. 2. Per il rimanente, le disposizioni delle prescrizioni N° 535 A/50 del 21 dicembre 1950 rimangono in vigore immutate.

Art. 3. Le presenti prescrizioni entrano in vigore il 28 febbraio 1952. I fatti avvenuti prima dell'entrata in vigore delle presenti prescrizioni continueranno ad essere giudicati conformemente alle disposizioni vigenti finora.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

SOCIÉTÉ ANONYME D'OUGRÉE-MARIHAYE

Siège social: Ougrée, quai d'Ougnée 14
Registre du commerce de Liège N° 19 600

Assemblées générales ordinaire et extraordinaire du 17 mars 1952

Messieurs les actionnaires sont informés:

- a) que l'assemblée générale ordinaire, prescrite par l'article 26 des statuts, aura lieu le lundi 17 mars 1952, à 10 heures, à Ougrée, quai Louva 11.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur les opérations de l'exercice social 1951 et rapport du collège des commissaires.
- 2° Décisions à prendre par application des articles 21 et 22 des statuts.
- 3° Examen et approbation du bilan et du compte de pertes et profits arrêtés au 31 décembre 1951, ainsi que du projet de répartition du bénéfice.
- 4° Décharge aux administrateurs et aux commissaires.
- 5° Fixation du nombre des administrateurs et des commissaires.
- 6° Nominations statutaires.

- b) que les dépôts de titres, effectués en vue de l'assemblée générale extraordinaire du 5 mars 1952, ayant permis de constater que cette assemblée ne réunirait pas le quorum requis pour lui permettre de statuer valablement, une nouvelle assemblée se tiendra, avec le même ordre du jour, à l'issue de l'assemblée générale ordinaire: elle statuera valablement quel que soit le nombre de titres représentés.

Ordre du jour:

- 1° Proposition de réduction du capital social, sous réserve de la réalisation de l'augmentation de capital faisant l'objet du second point de l'ordre du jour, par réintégration au compte «Plus-value de réévaluation des bâtiments et installations industriels» du montant de 720 000 000 de fr. prélevé sur cette plus-value pour être incorporé au capital suivant décision de l'assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1948 et, en conséquence, rétablissement du capital à son montant antérieur de 480 000 000 de fr.
- 2° Proposition d'augmentation du capital social, pour le porter de 480 000 000 de fr. à 720 000 000 de fr., par la création de 100 000 parts sociales nouvelles, sans mention de valeur, à émettre contre espèces, au prix de 2400 fr. chacune, augmenté de 140 fr. pour frais d'émission, par voie de souscription publique réservée aux porteurs des parts sociales anciennes.

Les parts sociales nouvelles seront libérées intégralement à la souscription et auront droit au dividende plein pour l'exercice 1952.

- 3° Sous la condition suspensive de la réalisation de la première augmentation de capital, seconde augmentation de capital, sans création de parts sociales nouvelles, pour le porter de 720 000 000 de fr. à 1 500 000 000 de fr., par incorporation au capital d'une somme de 780 000 000 de fr. prélevée sur la «Plus-value de réévaluation».

- 4° Modifications aux statuts pour les mettre en concordance avec les décisions prises, ces modifications ne devenant effectives qu'à compter du moment de la constatation en forme authentique de la réalisation tant de l'augmentation du capital par voie de souscription que des autres décisions de l'assemblée:

Article 4: Pour en remplacer la première phrase par le texte suivant:

«Le capital social est fixé à 1 500 000 000 de fr. représenté par 300 000 parts sociales sans mention de valeur nominale.»

Article 6: Pour y ajouter le texte suivant:

«Par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 17 mars 1952, le capital, après avoir été réduit à 480 000 000 de fr. par réintégration au compte «Plus-value de réévaluation» d'un montant de 720 000 000 de fr., a été porté, d'abord à 720 000 000 de francs par la création et l'émission contre espèces de 100 000 parts sociales nouvelles, ensuite à 1 500 000 000 de fr., sans création de parts sociales nouvelles, par incorporation au capital d'un montant de 780 000 000 de fr. prélevé sur le compte «Plus-value de réévaluation».

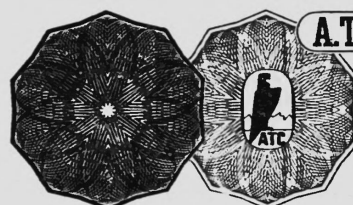
- 5° Pouvoirs à donner au conseil d'administration pour l'exécution des décisions prises, notamment pour assurer la réalisation de l'augmentation de capital, conclure à cette fin toutes conventions et faire constater dans la forme requise par la loi la libération de ces titres, l'entrée en vigueur des autres décisions de l'assemblée et des modifications apportées aux statuts et la déclaration relative aux frais des augmentations du capital.

Dépôt des titres et des procurations, jusqu'au 10 mars 1952, dans les Etablissements suivants:

Messieurs Lüscher & Cie. à Bâle
Société de banque suisse, à Bâle
S.A. Crédit suisse, à Zurich

Pour autant qu'ils soient maintenus, les dépôts de titres effectués en vue de l'assemblée générale extraordinaire du 5 mars 1952, ainsi que les pouvoirs, restent valables pour l'assemblée générale extraordinaire du 17 mars 1952.

Le conseil d'administration.



A. Trüb & Cie. Aarau

WERTPAPIERE

seit 60 Jahren • Aktien • Obligationen • Kreditbriefe • Checks

COMPAGNIE MINIÈRE S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire et extraordinaire

pour lundi 17 mars 1952, à 15 heures, dans les bureaux de Messieurs Roehat, Rehous & Delétré, notaires, à Genève, rue de la Confédération 13, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du vérificateur des comptes.
- 3° Votation sur la conclusion de ces rapports et décharge à l'administration.
- 4° Dissolution de la société.
- 5° Désignation de l'organe de liquidation, fixation de ses pouvoirs.

Le bilan, les comptes de profits et pertes et le rapport du vérificateur des comptes sont à la disposition des actionnaires chez Messieurs Roehat, Rehous & Delétré, notaires, à Genève, rue de la Confédération 13, où ils peuvent en prendre connaissance.

SEM S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire et extraordinaire

pour lundi 17 mars 1952, à 14 heures 30, dans les bureaux de Messieurs Roehat, Rehous & Delétré, notaires, à Genève, rue de la Confédération 13, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du vérificateur des comptes.
- 3° Votation sur la conclusion de ces rapports et décharge à l'administration.
- 4° Dissolution de la société.
- 5° Désignation de l'organe de liquidation, fixation de ses pouvoirs.

Le bilan, les comptes de profits et pertes et le rapport du vérificateur des comptes sont à la disposition des actionnaires chez Messieurs Roehat, Rehous & Delétré, notaires, à Genève, rue de la Confédération 13, où ils peuvent en prendre connaissance.

Als Kleinheftmaschine
für den täglichen Gebrauch....
nur BOSTITCH-B8
tausendfach erprobt
von jedermann gelobt



mit 1000 Original-BOSTITCH-SB8-Hefklammern Fr. 15.60
10 Jahre schriftliche Garantie, in allen Papelerien erhältlich

GENERALVERTRETER

Oliver Marquardt
Zürich 8 Seefeldstrasse 287 Telefon (051) 34 11 34

INTERNATIONALE FRANKFURTER HERBSTMESSE

31.8. bis 4.9.52

Anmeldeschluß für Aussteller
nicht liberalisierter Güter

15. März 1952

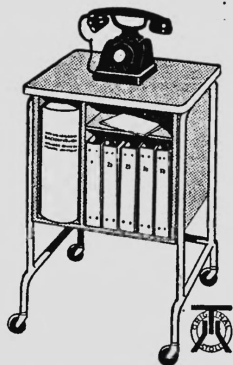
Anmeldungen an die Generalvertretung für die Schweiz:

Tel. (061) 5 70 70

Nauenstraße 67



Für Büro und Heim

das praktische, bewegliche
STOLL-Telefontischli

mit bequemer Hartholztischplatte und geräumigen Regalen für Telefon- und Adressbücher, inschöner, solider Ausführung Fr. 166.—. Spezialtischli, z. B. „Stoll“-Büro-Boy, ab Fr. 89.—. Lassen Sie sich bitte die „Stoll“-Tischli in Ihrem Bürofachgeschäft zeigen, oder verlangen Sie Prospekt mit Bezugsquellenliste beim Fabrikanten ALBERT STOLL, Stuhlfabrik, Koblenz/Aargau.

Günstig zu verkaufen

NATIONAL-
Buchungsmaschine

mit 6 Zählwerken, Schreibmaschine und automat. Datum und Kurztext. Vollautomatisch, nur wenig gebraucht. Garantie und Service zugesichert.

Postfach 510, Sihlpost, Zürich 1.

LOCAUX POUR INDUSTRIE
BUREAUX, CABINET MÉDICAL

etc. à louer à proximité gare.

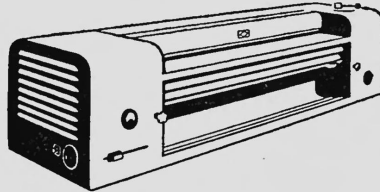
Régie Ch. Müller-Vellard, Montreux,
Téléphone (021) 6 31 73.Wir liefern zu sehr günstigen
Bedingungen:Zitronensäure
USPpulv., gran., klein und gross crist.
Anfragen mit Mengenangabe an:AG. K. Steinegger, Scheuerrain 7,
Bern 23Wir kaufen laufend gegen sofortige Kassa
jede

Liquidationsposten

Chemikalien, Rohstoffe
Textilien, Kolonialwarenusw. für Inland und Transit. — Angebote
an Postfach 53, Basel 6.Vorzüglich
essen im
Bar
Embassy Zürich
DancingLICHTPAUS-
MASCHINEN

kombiniert mit Entwickler

- GROSSE LEISTUNG
- KLEINER PLATZBEDARF
- ZUVERLÄSSIG IM BETRIEB
- VORTEILHAFT IM PREIS



Verlangen Sie Prospekte

ERNST KOHLER AG.

FABRIK FÜR MODERNE REPRODUKTIONS-GERÄTE

Telephon (031) 5 04 73

LIEBEFELD-BERN

Das SHAB. liegt auch in industriellen und technischen Betrieben der ganzen Schweiz auf; mit einem Inserat können Sie also diese Kreise ebenfalls erreichen.

Le conseil d'administration de la Société L'Ermitage S.A. à Vevey

convoque Messieurs les actionnaires en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 10 mars 1952, à 16 heures, à l'Hôtel Suisse, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Démission du conseil d'administration et nomination d'un nouveau conseil d'administration.
- 5° Nomination des contrôleurs.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs seront, dès le 28 février, à la disposition de Messieurs les actionnaires, auprès de l'Union de banques suisses, à Vevey, qui délivrera également les cartes d'admission.

Société L'Ermitage S.A. Vevey

Avis aux actionnaires

Les actionnaires qui n'auraient pas reçu la circulaire du 29 décembre 1951 relative à la vente possible des actions, sont priés de s'adresser pour l'obtenir à l'Union de banques suisses, à Vevey.

Le conseil d'administration.

Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zürich

Die Aktionäre unserer Bank werden zu der am Samstag, den 15. März 1952, 11.30 Uhr, am Sitze der Gesellschaft (Börsengebäude), stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates pro 1951 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung pro 31. Dezember 1951 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Verwaltungsratswahlen.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1951, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht pro 1951 liegen ab heute am Sitze der Bank zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderen genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit 13. März 1952 am Schalter der Bank bezogen werden.

Zürich, den 25. Februar 1952.

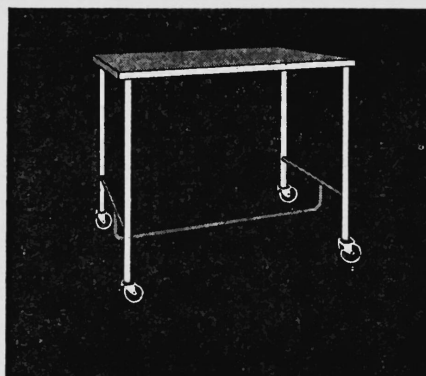
Für den Verwaltungsrat,
der Präsident: Dr. W. Boverl.TESTOR RITTERGASSE 33
TREUHAND
BASEL TELEPHON 128 19Ein Todesfall - was
tun meine Angehörigen!

Dieser ständigen Sorge sind Sie entbunden, wenn Sie die «Urkunde und Ratgeber für meine Angehörigen» eich sofort zulegen und ausfüllen (Eheleute gegenseitig). Damit verhüten Sie den Angehörigen grösste Ratlosigkeit, viele Schwierigkeiten, Streitigkeiten, ja sogar Prozesse. Solche Widrigkeiten können vor, wenn bei unerwartetem Ableben keine Mitteilungen des Verstorbenen vorhanden sind. Die «Urkunde» enthält alle erforderlichen Fragen, für deren Beantwortung überall der nötige freie Raum vorhanden ist. Gleichzeitig finden Sie darin «Anleitungen für die Errichtung eines Testaments mit Beispielen».

Preis Fr. 8.50 plus Porto; bei Bezug von 2 Expl. 10% Rabatt. — Nachnahmeversand (Fr. 8.85) oder Voreinsendung auf Postcheckkonto (Fr. 8.65) durch Urheberrechtinhaber: Verlag Willy H. Frey, Zürich 32, Zollikerstrasse 20, Telephon (051) 24 78 83. — Postcheckkonto VIII 2252.

Presse-Urteile: «... Wer sich dieser Publikation bedient, wird von vornherein Ratlosigkeit der Hinterbliebenen und Zank der Erben ausgeschaltet haben.»

«Neue Zürcher Zeitung»



Fahrbare handliche Büro-Boys
für Schreib- oder Rechenmaschinen,
in verschiedenen Massen.

Spezial-Prospekt Nr. 2/26 zu Diensten.



J.F. Pfeiffer

ZÜRICH LÖWENSTRASSE 61 TEL. 2516 80

KIW
fürSole-Crêpe
LatexKautschuk- und Industriebedarf
Winterthur Telephon (052) 2 36 66

Viel billiger im Betrieb

Hefter, Nagler, Zange
in einem Apparatrobust
leistungsfähig

26/6 Standardklammern Fr. 12.50

In Fachgeschäften

Gen.-Vertreter: Hermann Kuhn, Postfach Zürich 25

Viel billiger im Betrieb

Französischsprachender

Vertreter

gut eingeführt bei den Möbelhändlern u. Tapezierern der Westschweiz, mit zahlreichen Jahren Praxis, guter Verkäufer, mit gründlichen Kenntnissen der Tapeziererartikel, Bettwaren und Stoffen, gut präsentierend, sucht Stellung in seriöser Firma. — Offerten unter PH 31949 L an Publicitas Lausanne.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froscheu
Zürich 26 Tel. (051) 92 71 64